



Offizielles
Amtsblatt
der
Gemeinde
Wachberg

Käpt'n Book - eine Erfolgsgeschichte



Käpt'n Book: Bürgermeister Jörg Schmidt (4.v.r.) und Dieter Dresen (6.v.r.) mit den Sponsoren von 2022. (Foto: Gemeinde Wachberg/mm)
Bericht auf Seite 8

Hier macht das Arbeiten Spaß! Komm auch in unser BECKER-Team!

Nach einer Berufspause habe ich bei BECKER den Neustart gewagt und wurde mit offenen Armen empfangen. Im Team fühle ich mich sehr wohl und freue mich, Familie und Beruf unter einen Hut bringen zu können.

Engagierte Empfangskräfte, Auszubildende und Hörakustiker (m/w/d) sind in unserem Team herzlich willkommen. Meldet Euch!

Karin Sovik,
kfz. Mitarbeiterin

Weitere Infos:



BECKER
HÖR AKUSTIK

beckerhoerakustik.de

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 0171/4747722, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr
Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11



Fördervereins „Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.“

lädt ein zur Mitgliederversammlung und zu einer interessanten Buchpräsentation

Am Donnerstag, den **20. April**, 18 Uhr lädt der Förderverein „Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.“ (KuKiWa) zur **Mitgliederversammlung** in den Köllenhof in Ließem ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte des Vorsitzenden und des Schatzmeisters, die Neuwahl des Vorstandes und Pla-

nungen für 2023. Eine junge Wachtberger Harfenistin wird ein kleines Konzert geben, bevor die Besucher zu Gesprächen bei Wein, Wasser und Gebäck eingeladen sind.

Zum **20-jährigen Bestehen** von KuKiWa in diesem Jahr hat der Förderverein sich etwas Beson-

deres vorgenommen. Ein wunderbares Sachbuch für Kinder „Wachtberg - Wie geht das?“ ist nach langer Planung mit Hilfe des Bachem-Verlages entstanden. Es ist ein Buch, in dem alles Wichtige über unsere Gemeinde in kindgerechter Sprache beschrieben wird und mit vielen Bildern illustriert ist. Das Buch wird unter anderem den Wachtberger Grundschulern zur Nutzung im Sachunterricht kostenfrei von KuKiWa zur Verfügung gestellt.

Die offizielle **Präsentation** dieses

Buches findet am Mittwoch, **26. April, um 18 Uhr** in der **Aula** des Wachtberger Schulzentrums statt. Der Bürgermeister wird vor Ort sein; auch eine kleine musikalische Abwechslung wird Sie erfreuen; Akteure aus dem Buch kommen zu Wort. Dazu lädt KuKiWa alle Mitglieder und Kultur-Interessierte herzlich ein.

Nähere Angaben zu beiden Veranstaltungen werden auf der Homepage kukiwa.de und in der Presse bekannt gegeben. (C.v.D./ KuKiWa)



- Gardinen- und Sonnenschutzstudio
- Näh- + Polsteratelier
- Gardinenwaschservice
- Gardinen- und Möbelstoffe
- Dekorationszubehör

*Neue
Frühjahrskollektion!*

Raumausstattung

Breuer *Seit 1967*

Wachtberg-Berkum • Odenhauser Weg 6 • Tel. 34 49 06

ERNST MEDITZ

Bestattungshaus seit 1958



Odenhauser Weg 3 • 53343 Wachtberg-Berkum
Wachtberg • Bonn • Grafschaft • Meckenheim

Tel.: 0228 34 36 89 Mobil: 0171 6484484

www.meditz-online.de

Ausstellung „Von der Wiege bis zur Bahre“

Willi Reiche: Aspekte menschlichen Daseins kinetisch interpretiert

Rheinbach - Der Wachtberger Künstler Willi Reiche stellt vom 1. April bis 28. Mai im Glaspavillon, An der Glasfachschule 4 in 53359 Rheinbach eine Auswahl seiner kinetischen Kunstmaschinen aus.

Vernissage:

Samstag, 1. April, 16 Uhr

Grußwort: Karl Heinrich Kerstholt (stellv. Bürgermeister der Stadt Rheinbach)

Einführung: Dr. Helga Stoverock (Kunsthistorikerin)

Musikalische Begleitung:

Anke Kreuz (Flötistin)

Ausstellung: Die 12 Exponate können mittels Bewegungsmeldern auch von draußen durch die Glas-

scheiben in Gang gesetzt werden! Ausführliche Informationen:

<https://glasmuseum-rheinbach.de/von-der-wiege-bis-zur-bahre-12-aspekte-menschlichen-daseins-kinetisch-interpretiert-willi-reiche/>. Zum Besuch des Glaspavillons können sonntags ab 11 Uhr Termine vereinbart werden, bitte frühzeitig melden per E-Mail an info@willi-reiche.de.

Finissage: Sonntag, 28. Mai, 16 Uhr mit einer Lesung von Wilfried Lülldorf aus seinem Wachtberg-Krimi „KünstlerPech“.

Zur Ausstellung „Von der Wiege bis zur Bahre“ erscheint eine Broschüre.

Veranstaltungen / Termine aus Wachtberg

Mittwoch, 5. April

Ostereierschießen und Osterhasiade in Niederbachem

Am Mittwoch vor Ostern laden die Niederbachemer Schützen zum traditionellen Ostereierschießen sowie zur IV. Osterhasiade ein.

Ende der Veranstaltung: 5. April 22 Uhr

Erinnerungen an Kinderspiele

Der Seniorenkreis der evangelischen Gemeinde schwelgt in Erinnerungen. „Wie und womit ha-

ben wir damals gespielt?“ wird bei Kaffee und Kuchen erörtert. Im Gemeindehaus Niederbachem, Bonndorfer Straße 18

Musikalische Reise mit dem Salon Ensemble Beda

Mit Evergreens aus den 1920er Jahren reist das Salon Ensemble Beda Quartett um die Welt. Tiefgründige und Nonsens Texte mit schwungvoller Musik sind (wieder) zu entdecken. Im Haus Helvetia, Berkum, Bollwerk 10

HÜLLEN
Bestattungen
seit 1884

Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de

Der Bestatter
Mitglied der Innung



Hasenbonbons

Wer eine Alternative zu Schokoladenhäschchen sucht, kann Bonbons in Hasenform ganz einfach selber herstellen.

Dafür benötigt man:

- ungefüllte, harte Fruchtbonbons
- Öl
- einen tiefen Teller
- kleine Holzspieße
- einen Keksausstecher in Hasenform
- ein Backblech
- Backpapier

So geht's:

Die Bonbons auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und im Ofen bei 180 Grad für circa 6 Minuten schmelzen. Wenn die Masse zähflüssig ist, kann das Backblech aus dem Ofen genommen werden. Wichtig ist, dass die Masse keine Blasen schlägt. Etwas Öl in den Teller füllen und den Keksausstecher eintauchen. Das Öl ver-

hindert, dass der Ausstecher an der Bonbonmasse kleben bleibt. Nun können die Bonbons ausgestochen werden. Den Ausstecher immer mal wieder ins Öl tunken. Achtung: Die Masse ist sehr heiß und wird ziemlich schnell fest.

Die Figuren vorsichtig vom Backpapier lösen. Die Spieße können in etwas Bonbonmasse getaucht werden und so an den Bonbons befestigt werden.





HEUER



**Zoo-Fachgeschäft
Angel-Center**

Helge und Thomas Heuer GbR
Am Wachtberggring 4 • 53343 Wachtberg
im Gartencenter Wachtberg
Tel.: 0228 - 36 28 17 • Fax: 0228-35 82 18
heuer-zoo-angeln@t-online.de • www.heuer-zoo-angel.de



STIEBEL ELTRON
Vertragspartner



Meckenheimer Straße 6-8 • 53179 Bonn
Tel: 0228/348500 FAX: 0228/348502
E-Mail: elektro-gestrich@t-online.de

Ihr Elektro-Fachgeschäft in Mehlem

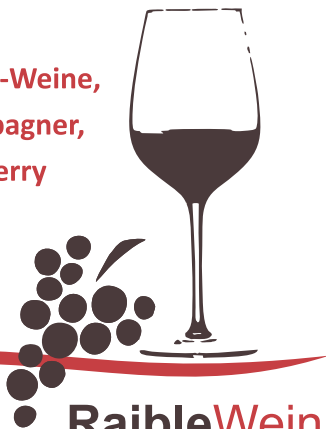
- Elektroinstallation und Kundendienst
- Elektromaterial
- Elektrogeräte- und Zubehör
- Reparaturen von Elektrogeräten, Leuchten und Heißwassergeräten

Große Frühjahrs-Weinprobe:

Sa., 22. April um 15.00 Uhr

Information & Anmeldung unter:
0228 34 900 3 oder info@raible-wein.de

**Über 150 Weine, Bio-Weine,
Secco, Sekt & Champagner,
Limoncello, Port, Sherry
Pasta und Olivenöl
aus Italien etc.**



RaibleWein

**Persönliche Weinberatung, Probe
und Verkauf: jeden Mi, Do, Fr ab 15:30 Uhr.**

Kostenlose Lieferung in Wachtberg & Umgebung.

RaibleWein, Vinothek
Im Rosengarten 13 | 53343 Wachtberg-Ließem
Tel.: 0228-349003 | E-Mail: info@raible-wein.de

**Online-Shop und
Veranstaltungstermine:**
www.raible-wein.de



GOLDSCHMIEDE

MARCEL KIRSTEN • GOLDSCHMIEDEMEISTER

Handgefertigte Kreuze z.B. für
die kommenden Kirchenfeste

LEISTUNGEN

- Trauringanfertigungen
- Trauringschmiedekurse
- Schmuckanfertigungen
- Aus Alt wird Neu
- Umarbeitungen
- Mokume Gane
- Reparaturen
- Gravuren



Goldschmiede Marcel Kirsten
Siebengebirgsstraße 22
53343 Wachtberg

Telefon 0228 - 935 916 30
www.goldschmiede-kirsten.de
kontakt@goldschmiede-kirsten.de

Für eine unverbindliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Niedliche Hasentüten zum Selberbasteln

Geschenkidee zu Ostern



Niedliche Osterhasentüten machen die Eiersuche noch spannender und abwechslungsreicher. Foto: djd/Pilot Pen



Das Material für die Osterhasentüten auf einen Blick. Foto: djd/Pilot Pen



Führerschein Kl. B / BF17

Grundbetrag		99,00 €
Fahrstunde	a. 45 Min.	39,90 €
Sonderfahrt	a. 45 Min.	49,90 €
Vorstellung zur theor. Prüfung		49,90 €
Vorstellung zur prakt. Prüfung		299,00 €
Lehrmaterial (App)		49,90 €

alle Preise einschl. gesetzl. MwSt.
zuzügl. TÜV+Amtsgebühren

Wachtberg-Villip | Gimmersdorfer Str. 56
Bonn Bad Godesberg | Rheinallee 7
Tel.: 0228 32 60 76 | Mobil: 01709661144

Die Eiersuche ist für Kinder das Highlight an Ostern - Spiel und Spaß sind garantiert. Dabei müssen Schokoeier und Co. aber nicht immer im Nest liegen. Die kleinen Naschereien lassen sich auch kreativ in einer selbst gemachten Hasentüte verpacken. Das macht die Suche gleich noch mal spannender und abwechslungsreicher, wenn in einem der Verstecke ein niedlicher Osterhase wartet! Aber nicht nur für die Kleinen sind die Hasentüten eine schöne Idee, auch als Mitbringsel zum Osterbrunch kommen sie gut an. Denn statt Bonbons, können darin zum Beispiel auch Blumensamen und andere kleine Überraschungen verpackt werden. Mit nur wenigen Materialien und Kreativstiften sind die Hasentüten im Handumdrehen gebastelt. Und so geht's:

Das nötige Material

Um die Hasentüten zu basteln, braucht man zunächst Pack- oder Transparentpapier, eine Nadel, einen stabilen Faden, ein Schleifenband, eine Schere, einen Locher und Kreativstifte wie den Fineliner Drawing Pen in Schwarz und den Gelschreiber G2-7, den es von Pilot in einer Auswahl von 31 bun-

ten Farben gibt. Hinzu kommen ausgedruckte Vorlagen für Hase und Anhänger, die man zum Beispiel unter www.pilotpen.de/diy-tutorial kostenlos herunterladen kann.

Schritt 1:

Die Hasenvorlage ausdrucken, ausschneiden und auf das Pack- oder Transparentpapier legen. Dann den Umriss nachzeichnen und ausschneiden. Für eine Hasentüte werden zwei Papierhasen benötigt. Anschließend mit dem schwarzen Drawing Pen ein Hasengesicht mit Augen, Nase und Barthaaren aufzeichnen. Für rosa Wangen den Gelschreiber G2-7 in Rosa verwenden.

Schritt 2:

Um aus den Hasenhälften eine Tüte zu basteln, beide Teile aufeinanderlegen und mit gleichmäßigen Stichen von circa einem Zentimeter Länge am Rand zusammennähen. Dabei an einer Seite eine kleine, fünf bis sechs Zentimeter lange Öffnung freilassen und den Hasen dort mit Bonbons, Blumensamen oder anderen kleinen Überraschungen befüllen. Anschließend bis zum Ende zunähen.

FROHE OSTERN



Ist der Osterhase ausgeschnitten, bekommt er ein hübsches Gesicht aufgemalt. Foto: djd/Pilot Pen

Schritt 3:

Für den Anhänger die ausgedruckte Ostereivorlage oder eine selbst gewählte Form aus Papier ausschneiden und mit verschiedenfarbigen G2-7 Stif-

ten individuell gestalten. Am Ende lochen und mit Schleifenband an der Hasentüte befestigen. Fertig ist das süße Ostergeschenk! (djd)

Hannelore Heiß
Dina Hanse

**Reitschule
&
Beritt**



Reitanlage
Gut Haus Holzem
53343 Wachtberg
(0228) 9 32 38 89
reitschule.heiss@web.de
www.reitschule-heiss.de

Wir wünschen frohe Ostern!

*Kompetenter Reitunterricht für alle
Alters- und Leistungsstufen!*

**Seit mehr als 30 Jahren,
immer, gerne für Sie da!**



1993-2023






Wachtberg APOTHEKE

Allopathie • Homöopathie • Phytotherapie
Margarete von Wülfing Blanke, Apothekerin

- ✓ Beratung zu Naturheilmitteln und Ernährung
- ✓ Zustelldienst und Hilfsmittelversorgung
- ✓ Heim und Pflegedienstbelieferung

**Die Wachtberg Apotheke -
vor Ort aktiv für Ihre Gesundheit!**

Rathausstraße 3 • 53343 Wachtberg-Berkum
Tel. 02 28/ 34 66 88 • Fax 02 28/ 34 00 08
beratung@wachtberg-apotheke.de • www.wachtberg-apotheke.de

Das Team der Wachtberg Apotheke wünscht frohe Ostern!







Ostereier färben

Kinderleicht mit Naturfarben

Das Osterfest naht und zu Hause wird farbenfroh dekoriert - bunte Ostereier gehören einfach da-zu! Es ist ein schöner Brauch, der richtig Spaß machen kann: Eier zu färben und zu verzieren, um die Ostertafel zu schmücken, oder sie im Garten zu verstecken. Ob gefärbt oder bemalt - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt - jeder kann sich hier austoben.

Viele Familien erinnern sich an alte Traditionen und färben die Eier wie ihre Mütter und Großmütter mit natürlichen Farbstoffen. Das ist nicht schwer - Pflanzen, Gemüse, Kräuter und Tees aus Küche und Garten können dazu verwendet werden. Die Färbungen sind oft nicht so intensiv, aber dafür frei von Zusatzstoffen, die in Lebensmit-

telfarben enthalten sind, und es ist kinderleicht.

Und so funktioniert's...

1. Vorbereitungen: Verwenden Sie Eier aus dem Bioladen. Die Schale der Eier von freilaufenden Hühnern ist härter, daher zum Färben besser geeignet. Reinigen Sie die Eier vor dem Färben mit Essigwasser, damit sie die Farbe besser annehmen. Weiße Eier eignen sich für hellere Farbtöne, braune Eier intensivieren die dunkleren Farbtöne. Pieksen Sie die Eier vor dem Kochen nicht an, so gelangt keine Farbe ins Innere und die Eier sind länger haltbar. Damit sie beim Kochen nicht aufplatzen, am besten



Foto: pexels.com/ak-o

vor dem Kochen einige Stunden bei Zimmertemperatur aufbewahren.

2. Farbsud erstellen: Der Sud von frischen Pflanzen, Tee, Kaffee oder Gemüse kann sofort verwendet werden. Rinden, Blätter und Beeren sollten erst einige Stunden einweichen und dann mindestens 30 Minuten aufgekocht werden.

Rote Farbe mit Rote Bete oder blaue Farbe mit Blaukraut: 500 g des frischen, klein geschnittenen Gemüses in einem Liter Wasser für 30 bis 40 Minuten kochen. Anschließend das Färbewasser durchsieben.

Gelbe Farbe mit Kurkuma oder Safran: 3 bis 4 Teelöffel für 30 Minuten in einem Liter Wasser einweichen und anschließend 30 Minuten kochen lassen.

Grüne Farbe mit Holunderbeeren: 100 Gramm in einem Liter Wasser zwei Stunden einweichen und danach 30 bis 60 Minuten kochen. Anschließend das Färbewasser durchsieben. Braune Farbe mit schwarzem Tee: 100 g Tee mit 1 Liter Wasser aufkochen, ca. 1/2 Stunde ziehen lassen, danach die Teeblätter abgießen.

3. Eier färben: Kochen Sie die Eier 10 Minuten und schrecken Sie sie danach mit kaltem Wasser ab. Die Eier soll-



Foto: pexels.com/ak-o

ten mindestens eine halbe Stunde in dem erkalten Farbsud liegen.

Zwischendurch die Eier mit einem Löffel herausholen und die Farbintensität prüfen. Um einen kräftigeren Farbton zu erhalten, ist bei manchen Farben eine Färbedauer von ein bis drei Stunden notwendig.

Ein Farbbad über Nacht intensiviert das Ergebnis. Ist die gewünschte Färbung erreicht, Eier zum Trocknen auf ein Küchentuch legen. Für einen intensiven Glanz reiben Sie die Eier mit einem in Pflanzenöl getunkten Tuch ein oder verwenden Sie eine Speckschwarte. (ak-o)

Allen ein gesundes
und frohes
Osterfest!



Service rund ums Haus
Siegfried Bungardt
Tel. (02 28) 34 95 48
Fax (02 28) 9 53 66 12
Mobil: (01 71) 6 80 67 80
Im Henschel 16
53343 Wachtberg 1
www.hausmeisterservice-bungardt.de
Siegfried.Bungardt@t-online.de

Quark-Osterhäschen selber backen



Kleine Osterhasenbrötchen sind ideal für den Osterfrühstückstisch. Sie sehen nicht nur niedlich aus, sondern schmecken auch noch richtig lecker.

Für acht Brötchen benötigt man:

- 250 g Mehl
- 125 g Magerquark
- 1 Ei
- 4 EL Milch
- 4 EL neutrales Pflanzenöl (zum Beispiel Rapsöl)
- 3 TL Backpulver

- 1 Prise Salz
- 2 EL gemahlene Mandeln
- 50 g Rosinen

Zubereitung:

Mehl und Backpulver in eine große Schüssel sieben. Dann die Mandeln und den Quark vorsichtig unterheben. Schließlich das Ei, die Milch und das Öl dazugeben und zu einem glatten Teig verkneten. Zum Schluss werden die Rosinen untergehoben. Wer keine Rosinen mag, lässt sie einfach weg. Den Teig mit

einem Tuch abdecken und für 30 Minuten gehen lassen. Den Backofen auf 180 Grad (Umluft) vorheizen. Der Teig kann nun in acht gleich große Teile geteilt werden und zu Kugeln geformt werden (ein bisschen Teig wird noch für die Dekoration benötigt). Die Kugeln nun auf ein mit Backpapier ausgelegtem

Backblech setzen. Dann aus dem Teigrest kleine Ohren und Näschen formen und vorsichtig auf die Teigkugeln setzen. Wer mag, kann auch für jede Kugel zwei Rosinen als Augen verwenden. Jetzt müssen die Hasenbrötchen noch für circa 15 Minuten im Backofen goldbraun gebacken werden.

Baseline & Aktionen

Design, Komfort und Sicherheit für Ihr Haus

Haustüren ab € 3.105,-

Aluminium Haustüren der Extraklasse · www.kompotherm.de

fenstertechnik

neukirchen

GmbH

Siebengebirgsblick 2f · 53343 Wachtberg-Villip
Telefon (02 28) 32 30 04 - 0 · Telefax (02 28) 32 30 04 - 99
www.fenstertechnik-neukirchen.de

Käpt'n Book - eine Erfolgsgeschichte

Dank an Sponsoren, mit deren Hilfe vieles erst möglich ist

Wachtberg-Berkum (mm) - „Wenn's Käpt'n Book nicht gäbe, müsste man's erfinden!“, diesen Satz sagt er oft und die Begeisterung ist ihm dabei deutlich anzusehen. **Dieter Dresen**, Leiter des Wachtberger Büchereiverbands ist federführend, wenn es darum geht, dass Käpt'n Book auch nach Wachtberg kommt.

Seit 20 Jahren schon gibt es das Rheinische Lesefest „Käpt'n Book“, seit zwölf Jahren ist die Gemeinde Wachtberg mit im Boot. Und jedes Jahr erfreut sich diese Veranstaltungsreihe bei den kleinen und großen Leserratten immer größerer Beliebtheit. Wo sonst kann man schon mal seinen Lieblingsautor so nah und persönlich erleben? Wo sonst kommt die Kinderbuchautorin höchst selbst in die Kita oder in die Klasse, um aus ihrem Buch vorzulesen? Wo sonst wird die Lust am Lesen besser vermittelt, als im direkten Erleben mit denjenigen, die sich diese schönen, spannenden Geschichten ausgedacht haben?

„Ohne Sie könnten wir das nicht!“

Und wie ist es möglich, derart hochkarätige Autorinnen und Autorinnen zu kleinen Vorleserunden bis nach Wachtberg zu bekommen? Da

kommt wieder Dieter Dresen ins Spiel... und seine Begeisterung. Wer mit ihm spricht, ist schnell überzeugt, dass dieses Lesefest eine tolle Gelegenheit ist, Kindern das Lesen näher zu bringen. Und so gelingt es ihm immer aufs Neue, Sponsoren für dieses Event zu gewinnen. Denn ohne die ginge es nicht. Ohne deren finanzielle Unterstützung und kostenlose Bereitstellung von Räumlichkeiten wären solche Veranstaltungen für die Kitas und Schulen nicht zu stemmen. Auch im letzten Jahr hatten großzügige Unterstützungen es ermöglicht, dass Käpt'n Book wieder zu einem besonderen Erlebnis werden konnte. **Bürgermeister Jörg Schmidt** und Dieter Dresen hatten die Sponsoren nun zu einer kleinen Dankesfeier ins Rathaus eingeladen. „Ohne Sie könnten wir das nicht!“ richteten Schmidt und Dresen ihren Dank an die zahlreich erschienenen Gäste.

Kinder und Jugendliche sagen „Dankeschön!“

Dieses Mal hatten auch einige Kinder es sich nicht nehmen lassen, selbst „Dankeschön!“ zu sagen. Die „Chor Kids vom Ländchen“ der Villipfer

Grundschule überraschten die Gäste mit dem bekannten „Pippi Langstrumpf“-Lied, feierten das Lesen mit „Lesen heißt auf Wolken liegen“ und brachten ihre Leselust schließlich sogar mit Beethovens „Ode an die Freude“ zum Ausdruck. Dass Lesen Spaß macht, bewies Paulina, neunjährige Schülerin an der Adendorfer Grundschule. Sie hatte ihr Lieblingsbuch „White Fox“ dabei, aus dem sie einige Passagen vorlas, und eine Lesebox mit Dingen, die zur Geschichte passen. Ebenso lesebegeistert war ihr Mitschüler Jona. Er hatte passend zu seinem Buch „Herr Kreideweiß“ eine Leserolle gebastelt. Beide erinnerten sich noch gut an die Käpt'n Book Autorenlesungen in der Schule: „Die waren richtig gut.“ Auch einige Jugendliche, Achtklässler der HDG-Schule, waren gekommen, um ihre Begeisterung fürs Lesen zu zeigen. Abwechselnd verrieten sie, was sie an der Lesung mit dem deutsch-niederländischen Autor Lutz van Dijk so fasziniert habe. In dessen Buch „Themba“ geht es um einen Jungen in Südafrika, der sich um seine an AIDS erkrankte Mutter sorgt. Das anschließende Gespräch mit van Dijk

und zu hören, dass dieser eine Stiftung für AIDS-Waisen, „Hokisa - Homes for Kids in South Africa“, gegründet hat, habe sie besonders beeindruckt, sagten die sechs Schülerinnen und Schüler.

Rückblick und Ausblick

Insgesamt 36 Veranstaltungen haben im Rahmen von Käpt'n Book im Herbst 2022 alleine in Wachtberg stattgefunden. Neun öffentliche Lesungen, 14 in Schulen und neun in Kitas, dazu vier Verfilmungen von beliebten Kinderbüchern im Drehwerk. Margit Auers „Die Schule der magischen Tiere“ auf der Burg Adendorf und Marcus Pfisters „Der Regenbogenfisch“ waren dabei einige der vielen Highlights. Eine gute Nachricht hatte Dresen dann noch: Käpt'n Book ist auch die nächsten drei Jahre gesichert und die Themen ständen auch bereits fest. Es wird um „Das bin ICH - Identitätssuche bei Kindern und Jugendlichen“, um „Das ist unsere Welt - unterschiedliche Kulturen, Religionen, Lebensformen“ und um „Das ist unsere Zukunft - Nachhaltigkeit, Krisen und Kriege, Medien, Digitalisierung“ gehen.

Liebe Leserinnen und Leser,



fröhliche, bunte, gesunde, maskenfremde, sonnige Ostern, das wünschen wir uns schon lange und in diesem Jahr wird es offensichtlich (wieder) wahr. Die Corona-Pandemie ist nicht besiegt, aber wir haben uns mit ihr arrangiert, sind geimpft (oder „hatten es“), freuen uns auf Sonnenschein, vielleicht ein traditionelles Osteressen, ein bisschen Zeit mit der Familie und den Oster-Gottesdiensten.

Ein Osterlamm, dazu Brot und Wein - nun das wäre zumindest ein biblisches Essen, denn genau das stand auf dem Speiseplan des letzten Abendmahls „...Mich hat herzlich verlangt, dies Osterlamm mit euch zu essen, ehe denn ich leide“ (Lukas 22, 13). Es war gleichzeitig ein Abschiedessen, Jesus wusste, dass einer derjenigen, die nun mit am Tisch saßen, ihn verraten würde. Wie wäre meine Reaktion, wenn ich im Vorhinein wüsste, dass einer meiner Tischnachbarn und (bis dahin) guter Freund mir Schlimmstes antun würde? Rausschmiss? Cholerische Schimpftirade? Gleich gar nicht hereinlassen? Jesus tat nichts dergleichen. Später erriet er das Zeichen des Verrats und wusste, dass er, Jesus, nun im weiteren Verlauf den Kreuzweg antreten musste. Jesus Christus starb für die Sünden aller Menschen - Ja, musste das denn sein?

Grausam und unmenschlich. Naja, immerhin war es bereits Jahrhunderte vorher vorausgesagt worden. Weit vor der Geburt Jesu. Für Christen ist das Osterfest mit der Auferstehung Jesu das größte Fest im Kirchenjahr. Voller Freude, Gesang und Lachen. Ende der Fastenzeit. Die ersten Christen waren enttäuscht, dachten „jetzt ist alles vorbei“, unser Jesus ist gestorben - die Auferstehung konnten sie nicht verstehen. Wie auch? Wenn uns heute jemand begegnet, den wir vor drei Tagen zu Grabe trugen, dächten wir vermutlich: Oh uups, der sieht aber dem Verstorbenen sehr ähnlich... weitergehen, nicht fragen, lieber sms, E-Mails und News checken, oder gleich ein Foto in die Cloud laden.

Heute sind nur noch 50 % der Deutschen Christen. Wirklich? Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger traten aus den Kirchen aus -

zu viele Probleme mit dem „Bodenpersonal“? Vielleicht ist der Gedanke „Gott ist da!“, hin und wieder präsent, wenn es plötzlich Probleme gibt und Hilfe gebraucht wird. Oder wenn sich an einer scheinbar endlos geschlossenen Wand eine Tür öffnet - und uns große Dankbarkeit bewegt. Was auch immer Ihre Sorge oder Freude zum diesjährigen Osterfest sein mag, wir wünschen gesegnete, fröhliche, grandiose Festtage und dass Sie diese Zeit in Gesundheit und Frieden ganz besonders genießen können.

Herzliche Grüße

Ihre Si Rautenberg-Otten
Herausgeberin dieser Zeitung



Rasen vertikutieren

Neun häufig gestellte Fragen zum Vertikutieren

Jedes Jahr im Spätwinter/Frühjahr bekommt Gartenberater Philippe Dahlmann zahlreiche Anfragen zum Thema Vertikutieren. Dabei ist es im März oft noch zu früh für diese Rasenpflege-Maßnahme. Bei der Wahl des richtigen Zeitpunktes hilft die 4:1-Regel!

Wann sollte der Rasen vertikutiert werden?

Das Vertikutieren ist purer Stress für den Rasen. Deshalb sollten Sie nicht zu früh beginnen! Vertikutieren Sie erst, nachdem Sie mindestens vier Mal gemäht haben. Zu diesem Zeitpunkt ist die Grasnarbe vital und eine erste Düngung wurde bereits durchgeführt. Haben Sie also wenigstens vier Mal gemäht und einmal gedüngt, ist die 4:1-Regel erfüllt und es kann vertikutiert werden. Voraussetzung ist, dass die Witterung es zulässt. Vertikutieren sollten Sie aber nur,

wenn Rasenfilz und/oder Moos vorhanden ist.

Wann wird der Rasen das erste Mal gedüngt?

Für die erste Düngung können Sie sich die Forsythien-Blüte merken. Somit liegt die erste Düngung vor dem Vertikutieren. Wenn es zu der Zeit noch friert, sollten Sie mit dem Düngen bis nach dem Frost warten. Durch die Düngung werden die Rasengräser zusätzlich gestärkt und können somit besser auf das für sie „stressige“ Vertikutieren reagieren.

Vor dem Vertikutieren Rasen mähen?

Bei Rasenmischungen im Hausgarten handelt es sich meist um Gebrauchsrasen-Spielrasen. Dafür liegt die empfohlene Schnitthöhe bei 3 bis 4 cm. In Trockenzeiten und schattigen Bereichen plus 1 cm. Unsere Empfehlung: 4 bis 5 cm Schnitthöhe. Vor dem Vertikutie-

ren wird der Rasen auf etwa 4 cm gemäht. Dabei sollten Sie die Drittel-Regel berücksichtigen. Sie besagt, dass beim Mähen immer nur ein Drittel der Halmlänge abgeschnitten werden soll.

Wie tief muss der Vertikutierer eingestellt werden?

Die Vertikutiermesser sollen nur in der Filzschicht arbeiten! Dafür liegen die empfohlenen Einstell-tiefen bei 3 bis max. 5 mm. In den Boden sollen sie nicht einschneiden! Wenn Sie zu tief vertikutieren, werden die Wurzeln der Rasengräser verletzt. So kann sich die Grasnarbe schlechter zuziehen. Dadurch haben sogenannte Unkräuter leichteres Spiel.

Zu welcher Jahreszeit kann vertikutiert werden?

Im Hausgarten wird meist im Frühjahr vertikutiert. Wenn ein zweites Vertikutieren notwendig ist, soll-

ten Sie den Frühherbst wählen. Das ist (je nach Region) von Ende August bis Mitte September. So können die Gräser noch gut auf den Eingriff reagieren. Sie können aber auch in den Sommermonaten vertikutieren, wenn die Wetterlage es zulässt!

Bei welcher Wetterlage Rasen vertikutieren?

Beim Vertikutieren darf der Boden nicht gefroren und nicht zu nass sein. Gräser und Filzschicht sollten trocken sein. Bei sehr heißer und trockener Witterung sollten Sie ebenfalls nicht vertikutieren.

Warum muss Rasen vertikutiert werden?

Durch das Vertikutieren wird der Luft- und Wasserhaushalt verbessert. Dadurch sind die Rasengräser widerstandsfähiger und vitaler. So können sie sich besser gegen Fremdbewuchs durchsetzen.

SÖHNLE Garten & Co.



SÖHNLE
Garten & Co.
Est. 2012

Garten & Landschaftsbau Gartenpflege | Rasenpflege Hecken, Pflanzen & Bäume

Forstweg 4
53343 Wachtberg

0228 28689295
0175 8113355

info@soehnle-garten.de
www.soehnle-garten.de

Gemütlichkeit trotz Sparsamkeit

Mit einer Wärmedämmung effektiv den Energieverbrauch senken

Wenn es draußen nasskalt und ungemütlich wird, verbringen wir wieder mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Ein behagliches Raumklima trägt dabei erheblich zum individuellen Wohlbefinden bei. Nur wie viel Wärme kann und will man sich in Zukunft überhaupt noch leisten? Die stark gestiegenen Energiepreise, vor allem für Gas, schüren die Sorgen vor immer höheren Heizkosten. Umso wichtiger wird somit auch im Altbau eine energieeffiziente Aus-

stattung des Gebäudes. Große Bedeutung kommen dabei insbesondere den Außenwänden, den Fenstern und dem Dach zu, denn hier kann erfahrungsgemäß besonders viel Wärme ungenutzt nach außen entweichen.

Wärmeverluste über die Fassade vermeiden

Ein klammes Raumklima trotz aufgedrehter Heizungsthermostate ist ein deutliches Zeichen dafür, dass das Zuhause dringend mo-



Gemütlichkeit muss nicht auf Kosten des Energieverbrauchs gehen. Eine hochwertige Dämmung der Wände hält die Wärme besser in Haus oder Wohnung. Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Rainer Berg

**Sanitär Gas Wärme**

NEUBAU · BAD & HEIZUNG · MODERNISIERUNG
SOLARANLAGEN · WARTUNG & REPARATUREN

IHR MEISTERBETRIEB
Jürgen Hamacher GmbH

Siebengebirgsblick 24
53343 Wachtberg
Tel. 0228 327276 · Mobil 0160 97915169
www.haustechnik-hamacher.de
hamacher-wachtberg@t-online.de



**FRANK DOHR**
STEINMETZMEISTER
RESTAURATION IM HANDWERK

MEISTERBETRIEB SEIT 1966

• GRABMALE • INSCRIFTEN • EINFASSUNGEN
• GRABSCHMUCK • RESTAURIERUNGEN

KONSTANTINSTRASSE 21 • 53179 BONN • TEL.: 0228 / 35 55 42
FAX: 0228 / 35 94 16 • E-MAIL: STEINMETZ-DOHR@WEB.DE

Günstig. Nah sicher!

enewa - Strom, Gas und Wasser für die Region.
Die enewa GmbH ist ein Tochterunternehmen der Gemeinde Wachtberg.

 Am Wachtberggring 2a
in Wachtberg-Berkum, direkt am EKZ
Mo. bis Mi. 9 - 15 Uhr, Do. 9 - 18 Uhr, Fr. 9 - 14 Uhr
und nach Vereinbarung.

 0228 377368-0  info@enewa.de

**enewa**
Energie + Wasser Wachtberg

Wir liefern
Strom und Gas
gern auch
außerhalb
Wachtbergs.

dernisiert werden sollte. Bei schlecht oder gar nicht gedämmten Außenwänden geht permanent Wärme verloren, es muss entsprechend nachgeheizt werden - das wiederum erhöht unnötig den Energieverbrauch. Eine professionell geplante und ausgeführte Wärmedämmung hingegen hält die Heizenergie besser im Raum. Sie sorgt für wärmere Oberflächen und verbessert so spürbar das Raumgefühl - Gemütlichkeit und Sparsamkeit lassen sich vereinen. Der erste Schritt zu mehr Energieeffizienz ist eine Bestandsaufnahme durch einen erfahrenen Energieberater. Der Profi kann einen individuell angepassten Sanierungsfahrplan erstellen, an dem sich Fachbetriebe aus dem Handwerk orientieren können. Ansprechpartner aus der eigenen Region finden sich etwa unter www.daemmen-lohnt-sich.de, hier gibt es zudem viele nützliche Tipps für Sanierer und einen Überblick zu aktuell verfügbaren Fördermöglichkeiten.

Bausubstanz schützen und Heizkosten sparen

Die Modernisierung hilft nicht nur beim Energiesparen, gleichzeitig schützt eine Wärmedämmung die Bausubstanz und erhält den Wert der Immobilie. Der positive Effekt auf das Raumklima wiederum ist ganzjährig spürbar - so wie im Winter die Wärme besser im Raum bleibt, wird an heißen Sommertagen ein Hitzestau verhindert.



Eine Wärmedämmung sorgt für ein ausgeglichenes und gesundes Raumklima. Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Roger Richter

Schließlich verbessert sich auch der Schallschutz. Darüber hinaus sinkt das Schimmelrisiko. Die gestiegenen Energiepreise geben somit für viele Altbaubesitzer den letzten Anstoß für eine vielleicht schon länger geplante Dämmung. Denn neben der eingesparten Energie und den reduzierten Heizkosten bringt das energetische Sanieren auch nachhaltige Vorteile für die Umwelt mit sich: Zum Heizen werden weniger Ressourcen verbraucht, gleichzeitig verbessern die Bewohner ihren persönlichen CO₂-Fußabdruck. (djd)

Duschen mit Durchblick

Guten Gewissens grenzenlos unter der Dusche stehen kann man - zumindest optisch - in einer modernen Dusche mit transparenten Trennwänden.

Um einen Eindruck von räumlicher Großzügigkeit in kleine Badezimmer zu bringen, sind eine leicht wirkende Möblierung, eine bodengleiche Dusche mit offenem Zugang und transparente Elemente wie gläserne Duschtrennwände und -türen ideal, rät die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Prinzipiell lassen helle Farbtöne und transparente Duschtrennwände kleine Bäder optisch größer wirken.

Ob die Wahl dabei auf feststehende Trennwände - einteilig oder zweiteilig, ganz transparent oder teilverspiegelt - oder

auf eine Kombination aus falt- und Drehtüren fällt, hängt ganz von den räumlichen Gegebenheiten und den persönlichen Vorlieben ab.

Aber auch eine abgeschlossene Kabine kann ausgesprochen transparent wirken, wenn eine rahmenlose oder teilgerahmte Beschlag-Duschkabine gewählt wird.

Wie auch immer: Hauptsache, die Dusche bietet kein Hindernis für grenzenlosen Durchblick. (akz-o)

Transparente und teilverspiegelte Trennwände bei der Dusche bringen ein Gefühl von Weite - auch in kleine Bäder. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/ Kermi GmbH/akz-o



Denkmalschutz

- + Kompetenz durch Erfahrung aus 4 Generationen
- + Traditionelle Werte mit zeitgemäßem Wärme- und Schallschutz sowie allen Sicherheitskriterien
- + Originaltreue Ansichten mit hochmoderner Technik

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de

Hausbau mit Keller: Das alles geht im zusätzlichen Stockwerk

Beim Hausbau auf einen Keller verzichten? Das sollte gut überlegt sein, sagt die Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF) und weist auf die vielfältigen Wohnmöglichkeiten durch das zusätzliche Stockwerk hin.

Mehr Wohnraum

Die allermeisten Keller werden heute als Wohnkeller ausgelegt. Mit einem Wohnraumplus von bis zu 40 Prozent für das gesamte Haus entlastet der

Keller die darüber liegenden Stockwerke und schafft willkommene Platzreserven, beispielsweise für ein Kinderzimmer oder für ein räumlich abgetrenntes Arbeitszimmer. „Wohnkeller stehen oberirdischen Räumen heute in puncto Wohnkomfort in nichts mehr nach: Frischluft, Tageslicht, behagliche Wärme und Deckenhöhe - für alles gibt es effiziente Lösungen“, weiß die

Expertin Birgit Scheer vom GÜF-Mitgliedsunternehmen MB Effizienz Keller.

Technikzentrale

Nirgends ist die Haustechnik besser aufgehoben als im Keller - wenn man denn einen Keller hat. Dann werden Nutzfläche und Wohnfläche schon bei der Kellerplanung so kalkuliert, dass die Haustechnik an den dafür besten Platz kommt. Birgit Scheer gibt eine Gedankenstütze, welcher das sein könnte: „Der große Komfort so manchen Kellerraums, beispielsweise im bergseitigen, fensterlosen Teil eines Hangkellers, ergibt sich daher, dass er anderswo im Haus mehr Platz für die schönen Dinge schafft.“ Dabei sei zu bedenken, dass Wohnfläche im Keller grundsätzlich günstiger hergestellt werden kann als in den oberen Etagen und dass die Haustechnik und manch anderes sperrige Gut im Alltag nicht direkt im Wohnbereich benötigt und gewünscht wird.

Einliegerwohnung

Eine separate Wohneinheit unter dem eigenen Dach bietet maximale Flexibilität. Sie kann familienintern genutzt werden, beispielsweise zunächst von einem der Kinder und später dann von den Eltern, wenn der Nachwuchs mit der eigenen Familie oben einzieht. Eine Einliegerwohnung im Keller bietet aber auch die Möglichkeit, Mieteinnahmen zu generieren oder eine Pflegekraft mit im Haus unterzubringen.

Wellnessoase

An einem kühlen Herbst- oder

Winterabend einfach mal genüsslich abschalten, ohne nochmal das Haus verlassen zu müssen - das geht am besten in einer eigenen Wellnessoase mit Sauna oder Whirlpool. Genug Platz dafür bietet ein exklusiver Kellerraum. Nach dem Saunieren aber das Lüften nicht vergessen - mit den modernen Tageslicht- und Lüftungslösungen im Keller kein Problem!

Hobbykeller

Die eine träumt vom eigenen Nähzimmer, der andere baut und bastelt gerne in der eigenen Werkstatt und wiederum andere genießen den neuesten Blockbuster gerne im eigenen Heimkino. „Für viele Hobbys fehlt in einer Wohnung einfach der Platz. Um in den eigenen vier Wänden endlich so manchen Traum und persönliches Interesse verwirklichen zu können, ist ein Keller unerlässlich. Er bietet den Platz, der über das im Alltag zwingend erforderliche Raumangebot hinausgeht“, weiß die Kellerexpertin.

Stauraum

Nicht zu vergessen bei der Hausplanung ist, dass man auch Stauraum braucht. Manches wie Lebensmittel, Küchengeräte oder Reinigungsmittel sind am besten in der Nähe des Wohnbereichs aufgehoben. Anderes, das man nicht so häufig benötigt oder bewegt, findet im Keller einen idealen Platz. Dazu zählen beispielsweise die Gartenmöbel, die im Winter eine Pause bekommen oder Schlitten und Skier, die im Sommer nicht benötigt werden.



W.U.B. GmbH

Town & Country Lizenz-Partner




Flair 152 Re

Hausbesichtigung

Sa. 01.04. 14:00 - 17:00 Uhr

Steimelstraße 11

53639 Königswinter-Pleiserhohn

 **02241 / 95809 - 13**



Weitere Informationen

www.SicherInsHaus.de

**Wasserschadens
Service**





Broichstr. 77 • 53227 Bonn

info@rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Tel.: 0228 / 946 944 58 • Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

Vom Schutzdach zum Nutzdach

Mit einer Begrünung oder Solartechnik mehr aus der Fläche machen

Das Dach ist so etwas wie der Bodyguard eines Gebäudes. Es soll unterschiedlichen Witterungsbedingungen standhalten und die darunter liegende Bausubstanz vor intensiver Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Frost oder Hagel schützen. Doch Dachflächen können noch mehr.

Als begrünte Flächen wirken sie der Versiegelung entgegen und verbessern das lokale Mikroklima in den Städten.

Mit Solartechnik lässt sich auf dem Nutzdach zudem umweltfreundliche Energie gewinnen. Was für große Gebäude wie Schulen, Lagerhallen oder Fabrikanlagen gilt, trifft im verkleinerten Maßstab ebenso auf das Eigenheim zu.

Ein Stück Natur aufs Dach

Besonders vielfältig sind die Möglichkeiten naturgemäß auf flachen Dächern, sie reichen von der Wildblumenwiese über den Dachgarten und das hauseigene Biotop bis hin zum solaren Kleinkraftwerk. Wer begrünt, schafft nicht nur eine optische Verschönerung, sondern trägt aktiv zum Klima-

schutz bei. Vor allem in Ballungsräumen sind die Flächen in hohem Maße versiegelt, für Siedlungs- und Verkehrsflächen liegt die Quote aktuell bei 45 Prozent. Im Vergleich zum angenehmen Klima in Wäldern und naturbelassenen Räumen entsteht so ein aufgeheiztes Stadtklima, dem sich mit einer Begrünung entgegenwirken lässt. Für ein Stück Natur auf dem Dach bieten Hersteller wie Bauder komplette Systemaufbauten von der Abdichtung bis hin zur Energiegewinnung und Absturzsicherung. Fachleute aus dem regionalen Handwerk können zu den verschiedenen Optionen beraten.

Intensiv oder extensiv begrünen

Bei der Dachbegrünung lassen sich grundsätzlich zwei Konzepte unterscheiden. Während die naturnahe extensive Nutzung auf pflegeleichte und trockenheitsangepasste Pflanzen setzt, die sich weitestgehend selbst erhalten, ähnelt die intensive Gestaltung einer Gartenanlage. Dabei werden gezielt Rasenflächen, Stau-



Solare Technik und eine Dachbegrünung: Diese Kombination ist gleichermaßen ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll.

Foto: djd/Paul Bauder

den, Gehölze und Bäume gepflanzt, außerdem können Wege, Sitzgelegenheiten oder Freiflächen integriert werden. Die intensive Dachbegrünung bietet also mehr gestalterische Freiheit, erfordert aber auch mehr Pflege, hat mehr Gewicht, stellt höhere Ansprüche an den Aufbau und benötigt eine regelmäßige Versorgung mit Wasser und Nährstoffen.

Unter www.nutzedeindach.de gibt es viele weitere Informationen dazu. Klimaschutz auf dem Dach lässt sich ebenfalls verwirklichen, indem man auf erneuerbare Energie setzt. Solaranlagen sind nicht nur auf Flach-, sondern auch auf Steildächern eine gute Idee, um zur Energiewende beizutragen und gleichzeitig das Klima zu schützen. (djd)

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

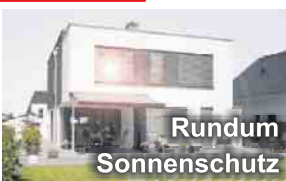
(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz

warema prime outdoor living experte
platin partner

EURE
Markisen und Rollläden Center

Ihr Spezialist
für Wetterschutz



5 Jahre
HERSTELLER
GARANTIE^A
optional 10 Jahre

WAREMA Produkte
für Outdoor-Living – ab sofort
mit 5 Jahren Garantie (optional
10 Jahre) und Vorort-Service

Kostenloses Aufmaß und Beratung bei Ihnen vor Ort!

Meckenheim

Telefon:
0 22 25 / 88 77 880



Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden.
Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe



Hinweis:

Die nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungen erfolgen rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum - vom 28.03.2023 bis

11.04.2023 bzw. vom 15.03. bis 29.03.2023 (Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates und der Ausschüsse). Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

4. Änderungssatzung zur Satzung

über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Wachtberg vom 10.03.2023

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und der §§ 1, 2, 3 und 20 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG), jeweils in der zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Satzung geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Wachtberg in seiner Sitzung am 28.02.2023 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 2 (Steuergegenstand) Abs. 2, 3 und 4 werden wie folgt neu gefasst:
2.) Eine Zweitwohnung im Sinne dieser Satzung ist jede nicht als Hauptwohnung (§ 21 Abs. 2, § 22 des Bundesmeldegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.05.2013, BGBl. I, S. 1084, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016, BGBl. I, S. 2218) gemeldete Wohnung, die jemand für seinen persönlichen Lebensbedarf oder den seiner Familienmitglieder innehat.

Fortschreibungen des Melderegisters (§ 6 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.05.2013, BGBl. I, S. 1084, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016, BGBl. I, S. 2218) sind zugunsten und zulasten der Wohnungsinhaberin oder des Wohnungsinhabers zu berücksichtigen, auch soweit sie rückwirkend erfolgen.

Soweit eine rückwirkende Fortschreibung unterbleibt, gilt als Zweitwohnung im Sinne dieser Satzung jede Wohnung, die jemand neben seiner Hauptwohnung (§ 21 Abs. 2, § 22 des Bundesmeldegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.05.2013, BGBl. I, S. 1084, zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 02.02.2016, BGBl. I, S. 130) für seinen persönlichen Lebensbedarf oder den seiner Familienmitglieder innehat.

3.) Keine Zweitwohnung im Sinne dieser Satzung ist eine berufsbedingt vorgehaltene Nebenwohnung eines verheirateten, nicht dauerhaft von seiner Familie getrenntlebenden Berufstätigen. Für eingetragene Lebenspartnerschaften gilt Satz 1 sinngemäß. Soweit nach § 27 des Bundesmeldegesetzes (BMG) eine Ausnahme von der Meldepflicht greift, liegt keine Zweitwohnung im Sinne dieser Satzung vor. Eine Zweitwohnung liegt auch dann nicht vor, wenn der Inhaber die Wohnung im Veranlagungszeitraum weniger als 2 Monate für seinen persönlichen Lebensbedarf oder den seiner Familienmitglieder nutzt oder vorhält; Satz 3 bleibt unberührt.

4.) Als Wohnungen im Sinne dieser Satzung gelten auch alle Mobilheime, Wohnmobile, Camping- und Wohnwagen, die zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfes oder für den persönlichen Lebensbedarf der Familienmitglieder nicht nur vorübergehend auf einem eigenen oder fremden Grundstück abgestellt werden.

Artikel 2

§ 3 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 3

Steuerpflichtige

1.) Steuerpflichtig ist, wer im Gemeindegebiet eine Zweitwohnung innehat.

Artikel 3

§ 4 (Steuermaßstab) Abs. 2 Satz 1 und Nummer 1 wird wie folgt neu gefasst:

2.) Haben Steuerpflichtige für die Benutzung der Wohnung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen ein Entgelt zu entrichten, so wird der jährliche Mietaufwand nach Abs. 1 wie folgt ermittelt:

1. anhand der Nettokaltmiete, die Steuerpflichtige nach dem Stand im Zeitpunkt der Entstehung der Steuerpflicht für ein Jahr zu entrichten hätten (Jahresnettokaltmiete); wenn im Mietvertrag zwischen den Parteien eine Miete vereinbart wurde, in der einige oder alle Nebenkosten (z.B. Bruttokaltmiete, Bruttowarmmiete), Aufwendungen für die Möblierung der Wohnung, Stellplätze oder Garagen enthalten sind, sind zur Ermittlung der zu berücksichtigenden Nettokaltmiete die nachfolgenden pauschalen Kürzungen vorzunehmen:

- a) für enthaltene Nebenkosten ohne Heizung 10 v.H.,
- b) für eingeschlossene Nebenkosten mit Heizung 20 v.H.
- c) für Teilmöblierung 10 v.H.,
- d) für Vollmöblierung 20 v.H. und
- e) für Stellplatz oder Garage 5 v.H.

Artikel 4

§ 5 erhält folgende neue Fassung:

§ 5

Steuersatz

Die Steuer beträgt jährlich 10 v.H. des Steuermaßstabs nach § 4.

Artikel 5

§ 6 Abs. 1 und 3 werden wie folgt neu gefasst:

§ 6

Entstehung der Steuerpflicht und Fälligkeit der Steuerschuld

1.) Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Kalenderjahres, jedoch frühestens mit Inkrafttreten dieser Satzung. Wird eine Wohnung erst nach dem 01. Januar bezogen oder für den persönlichen Lebensbedarf vorgehalten, so entsteht die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats, in den der Beginn des Innehabens der Zweitwohnung fällt.

Stehen die Besteuerungsgrundlagen nach § 4 erst nach Ablauf des Kalenderjahres fest, so entsteht die Steuer mit Ablauf des Kalenderjahres.

Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem ihre Voraussetzungen nach den §§ 1 bis 3 entfallen.

3.) Sind mehrere Personen, die nicht zu einer Familie gehören, gemeinschaftlich Inhaber einer Zweitwohnung, so kann die Gesamtsteuer durch die Anzahl der Inhaber geteilt und jeweils anteilig festgesetzt werden. Die Bestimmung des § 3 Abs. 2 (Gesamtschuldner) bleibt unberührt.

Artikel 6

§ 7 Abs. 2 und 3 werden wie folgt neu gefasst:

§ 7

Anzeigepflicht, Mitteilungspflichten

(2) Steuerpflichtige (§ 3) sind dabei gleichzeitig verpflichtet, der Gemeinde alle für die Steuererhebung erforderlichen Tatbestände (Mietwert, Art der Nutzung etc.) schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde mitzuteilen. Das Gleiche gilt, wenn sich die für die Steuererhebung relevanten Tatbestände ändern. Die Angaben sind durch geeignete Unterlagen, insbesondere durch Mietverträge, Mietänderungsverträge und Mietbescheinigungen nachzuweisen.

(3) Die Vermieter von Zweitwohnungen bzw. die Vermieter von Stellplätzen für Mobilheime, Wohnmobile, Wohn- und Campingwagen sind zur Mitteilung über die Person der Steuerpflichtigen und zu Mitteilungen nach Abs. 2 verpflichtet (§ 12 Abs. 1 Nr. 3 a KAG NW in Verbindung mit § 93 Abgabenordnung).

Artikel 7

Die Änderungen treten am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalens (GO NRW) kann gegen diese Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt

b) die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bekanntmachung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wachtberg, den 10.03.2023

Jörg Schmidt
(Bürgermeister)

6. Änderung der Zuständigkeitsordnung

des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Wachtberg

Artikel I:

Die Zuständigkeitsordnung des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Wachtberg vom 28.02.2023 (Lesefassung) wird im Rathaus ausgelegt.

Artikel II:

Die 6. Änderung tritt nach der Beschlussfassung im Rat am 28.02.2023 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalens (GO NRW) kann gegen diese Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt

2b) die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bekanntmachung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

2d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wachtberg, 15. März 2023

Jörg Schmidt
Bürgermeister

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

über die Erstellung eines Starkregenrisikomanagements für das Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises

Zwischen dem
Rhein-Sieg-Kreis, Der Landrat, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, vertreten durch den Landrat, Sebastian Schuster, - nachfolgend „Kreis“ genannt -

und den Städten und Gemeinden

Gemeinde Alfter, Der Bürgermeister, Am Rathaus 7, 53347 Alfter

Stadt Bad Honnef, Der Bürgermeister, Rathausplatz 1, 53604 Bad Honnef

Stadt Bornheim, Der Bürgermeister, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim

Gemeinde Eitorf, Der Bürgermeister, Markt 1, 53783 Eitorf

Stadt Hennef, Der Bürgermeister, Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef

Stadt Königswinter, Der Bürgermeister, Drachenfelsstraße 9, 53639 Königswinter

Stadt Lohmar, Die Bürgermeisterin, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar

Stadt Meckenheim, Der Bürgermeister, Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim

Gemeinde Much, Der Bürgermeister, Hauptstraße 57, 53804 Much

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Die Bürgermeisterin, Hauptstraße 78, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Stadt Niederkassel, Der Bürgermeister, Rathausstraße 19, 53859 Niederkassel

Stadt Rheinbach, Der Bürgermeister, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach

Gemeinde Ruppichteroth, Der Bürgermeister, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth

Stadt Sankt Augustin, Der Bürgermeister, Markt 1, 53757 Sankt Augustin

Stadt Siegburg, Der Bürgermeister, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

Gemeinde Swisttal, Die Bürgermeisterin, Rathausstraße 115, 53913 Swisttal

Stadt Troisdorf, Der Bürgermeister, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf

Gemeinde Wachtberg, Der Bürgermeister, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg

Gemeinde Windeck, Die Bürgermeisterin, Rathausstraße 12, 51570 Windeck

vertreten durch die jeweiligen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister - nachfolgend „Stadt/Gemeinde“ genannt -

wird folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen:

Präambel

Lokale Starkregenereignisse und die damit verbundenen hohen Schäden rücken immer stärker ins Blickfeld des öffentlichen Interesses. Aufgrund der Klimaerwärmung ist auch in Zukunft mit einer Zunahme von extremen Niederschlagsereignissen und damit mit schwer zu kalkulierenden Überschwemmungsrisiken zu rechnen. Mit dem Ziel des Schutzes der Bürgerinnen und Bürger ist es insbesondere die Aufgabe der Städte und Gemeinden, Empfehlungen zu erarbeiten, um Schäden durch Starkregenereignisse zu vermeiden oder sie zumindest zu minimieren.

Kreis und Kommunen verstehen sich dabei als kooperative Partner, die in gemeinsamer und am Wohle der Gesellschaft orientierten Arbeit sowohl Hilfestellungen für die Bevölkerung als auch für die zukünftigen planerischen Prozesse der Städte und Gemeinden zur Risikoreduktion durch Starkregen geben möchten.

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung legt hierzu folgende Regelungen fest:

§ 1

Vereinbarungsgegenstand

Vereinbarungsgegenstand ist die Erstellung eines Starkregenrisikomanagements auf der Basis der „Kommunalen Arbeitshilfe Starkregenrisikomanagement (November 2018)“. Ziel ist es, ein Starkregenrisikomanagement für das Gebiet des gesamten Rhein-Sieg-Kreises zu erarbeiten.

§ 2

Bedingungen

1. Die Vereinbarung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Bezirksregierung Köln.

2. Eine Förderung der Maßnahme in Höhe von mindestens 50% der

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kosten ist Voraussetzung für die Gültigkeit der Vereinbarung.

§ 3

Vereinbarungslaufzeit

Die Vereinbarung wird, beginnend ab dem 01.07.2022, bis zum Abschluss der Erstellung des Starkregenrisikomanagements geschlossen. Als Abschluss ist der Zeitpunkt anzusehen, zu dem die nach der Arbeitshilfe zu erstellenden Handlungskonzepte mit der jeweiligen Stadt/Gemeinde abschließend abgestimmt wurden.

§ 4

Kosten

Der Kreis trägt die Kosten für Erstellung des Starkregenrisikomanagements.

§ 5

Aufgaben des Kreises

Der Kreis übernimmt folgende Aufgaben für die Kommunen:

1. Erstellung eines Leistungsverzeichnisses für die Erarbeitung eines Starkregenrisikomanagements auf der Basis der „Kommunalen Arbeitshilfe Starkregenrisikomanagement (November 2018)“.
 2. Ausschreibung/Angebotseinholung bei externen Fachbüros auf der Basis des Leistungsverzeichnisses.
 3. Stellung eines Zuwendungsantrags nach der „Richtlinie für die Förderung von Maßnahmen der Wasserwirtschaft für das Hochwasserisikomanagement und zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (Förderrichtlinie Hochwasserrisikomanagement und Wasserrahmenrichtlinie - FÖRL HWRM/WRRL)“ bei der Bezirksregierung Köln.
 4. Vergabe der Aufträge an die Fachbüros nach Gewährung der Fördermittel.
 5. Fachliche Begleitung der Fachbüros und Koordinierung der Zusammenarbeit mit der Stadt/Gemeinde bei der Analyse der Überflutungsgefährdung bei Starkregen und der Risikoanalyse.
 6. Zusammenführen aller Daten der Stadt/Gemeinde zu einem kreisweiten Starkregenrisikomanagement.
- Weitere Aufgaben des Kreises können zwischen Kreis und Stadt/Gemeinde in der Verwaltungsvereinbarung festgelegt werden.

§ 6

Aufgaben der Stadt/Gemeinde

Die Stadt/Gemeinde übernimmt folgende Aufgaben:

1. Zur-Verfügung-Stellung sämtlicher Daten zum Starkregenrisikomanagement, sofern diese bereits durch die Stadt/Gemeinde selbst oder einen von ihr beauftragten Dritten erhoben wurden.
2. Unterstützung des Kreises und Mitwirkung bei der Analyse der Überflutungsgefährdung bei Starkregen und der Risikoanalyse.
3. Unterstützung des Kreises und Mitwirkung bei der Erstellung des Handlungskonzeptes.

Weitere Aufgaben der Stadt/Gemeinde können zwischen Kreis und Stadt/Gemeinde in der Verwaltungsvereinbarung festgelegt werden.

§ 7

Datenschutz

Die MitarbeiterInnen des Kreises und der Stadt/Gemeinde sind verpflichtet, über Angelegenheiten, die sie im Rahmen der zuvor beschriebenen Aufgabenerledigung erfahren, Verschwiegenheit zu bewahren, sofern datenschutzrechtliche Belange betroffen sein können.

§ 8

Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung verpflichten sich die Vertragspartner, entsprechende Bestimmungen durch wirksame zu ersetzen. Andernfalls gelten evtl. gesetzlich vorgegebene Vorschriften.

§ 9

Bekanntmachung

Die Vereinbarung ist vom Kreis und der Stadt/Gemeinde in der nach der Hauptsatzung vorgeschriebenen Weise bekannt zu machen. Die Bekanntmachung erfolgt nach der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Über den genauen Zeitpunkt wird der Kreis die Stadt/Gemeinde unterrichten.

Siegburg, 05.04.2022

Sebastian Schuster -Rhein-Sieg-Kreis-
Rolf Schumacher -Gemeinde Alfter-
Otto Neuhoﬀ -Stadt Bad Honnef-
Christoph Becker -Stadt Bornheim-
Rainer Viehof -Gemeinde Eitorf-
Mario Dahm -Stadt Hennef-
Lutz Wagner -Stadt Königswinter-
Claudia Wieja -Stadt Lohmar-
Holger Jung -Stadt Meckenheim-
Norbert Büscher -Gemeinde Much-
Nicole Berka -Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid-
Stephan Vehreschild -Stadt Niederkassel-
Ludger Banken -Stadt Rheinbach-
Mario Loskill -Gemeinde Ruppichterorth-
Max Leitterstorf -Stadt Sankt Augustin-
Stefan Rosemann -Stadt Siegburg-
Petra Kalkbrenner -Gemeinde Swisttal-
Alexander Biber -Stadt Troisdorf-
Jörg Schmidt -Gemeinde Wachtberg-
Alexandra Christine Gauß -Gemeinde Windeck-

Öﬀentliche Bekanntmachung

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes NRW (BestG) vom 17. Juni 2003 (GV NW S. 313) und des § 7 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 in der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), der zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 1. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1346) geändert worden ist, hat der Rat der Gemeinde Wachtberg in seiner Sitzung am 28.02.2023 folgende Friedhofssatzung beschlossen:

Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Wachtberg vom 22.03.2023

Artikel I:

Die Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Wachtberg vom 22.03.2023 wird im Rathaus ausgelegt.

Artikel II:

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öﬀentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öﬀentlich bekanntgemacht. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalens (GO NRW) kann gegen diese Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bekanntmachung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öﬀentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wachtberg, 23. März 2023

Jörg Schmidt
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ein Namensschild für Godart

Infotafel zur Drachenskulptur am EKZ

Wachtberg-Berkum (mm) - Längst ist er zu einem Wahrzeichen geworden - der Drache „Godart von Wachtberg“ im Kreisel am Einkaufszentrum in Berkum. Jetzt hat er auch ganz offiziell ein Namensschild bekommen. Anlässlich der 50-Jahr-Feier der Gemeinde Wachtberg hatte 2019 der Verein Kunst und Kultur in Wachtberg (KuKiWa) den Bau der großen Drachenskulptur initiiert und gefördert. Unter der Anleitung des mit der kreativen Verarbeitung von Metallen erfahrenen Pecher Kinetik-Künstlers Willi Reiche und Schülern der 10. Klasse der Hans-Dietrich-Genscher-Schule und deren Lehrerin Monika Düren war in 111 Arbeitstagen schließlich die über fünf Meter hohe und circa eineinhalb Tonnen schwere Eisenskulptur entstanden. Dazu hatten sich die jungen Metallbauer erstmal Fertigkeiten wie Flexen und Schweißen aneignen müssen, um dann aus Flachstahl, Rundstäben, Blechen und Gratschrott die übergroße Figur zu gestalten. Am 26. September

2019 wurde der damals noch namenlose Drache feierlich eingeweiht. Der Rat der Gemeinde Wachtberg beschloss später, den Drache „Godart von Wachtberg“ zu nennen, nach dem Grafen Godart von Drachenfels. Dieser hatte 1402 die Burg Gudenau erworben und seinen Familiensitz auf die diesseitige Rheinseite verlegt und fortan übers „Drachenfelder Ländchen“ geherrscht. Nachdem er inzwischen ein liebgewonnener Mitbewohner der Wachtberger Bürgerinnen und Bürger ist, kann sich Godart nun auch über ein eigenes Namensschild „an der Tür“ freuen... genau genommen ist es eine kleine Infotafel vis-à-vis an der Ecke zur Wachtberg Mitte. Gestiftet und finanziert von KuKiWa hat sie Tania Beilfuß gestaltet - aus Stahl, der „rosten soll, wie der Drache.“ Für alle interessanten Infos zur Entstehung des Drachen hätte selbst eine größere Infotafel nicht ausgereicht. So findet sich jetzt darauf nur wenig Text, dafür QR-Codes, über die die spannende



Bürgermeister Jörg Schmidt (4.v.l.), Tania Beilfuß (li.), Alfred Schneider (4.v.r.) von KuKiWa mit weiteren Vereinsmitgliedern sowie HDG-Lehrerin Monika Düren (3.v.r.). (Foto: Gemeinde Wachtberg/mm)

Entstehungsgeschichte, allgemeine Infos zu KuKiWa sowie über die Gemeinde Wachtberg abrufbar sind. Das mache KuKiWa aus, sagte Vereinsvorsitzender Alfred Schneider bei der offiziellen Tafel-Einweihung, bei kreativen Projekten zu helfen, die die Gemeinde nicht alleine stemmen könne. Mit der Tafel sei nun ein weiterer Mosaikstein dazugekommen. Bürgermeister Jörg Schmidt erinnerte sich noch gut, wie begeistert sich seinerzeit die Ratsmitglieder gezeigt hätten, als Schneider diesen die Idee vom Drachen vorgestellt hatte. Er dankte Schneider nochmals für dieses tolle Projekt, dieser wiederum schloss sich seinerseits dankend an: „Der Vertrauensvorschuss hat sich gelohnt!“



NACHRUF

Am 19.03.2023 ist im Alter von 64 Jahren unerwartet unser langjähriger Kollege

Herr Wolfgang Köhler

verstorben.

Mehr als 40 Jahre lang war Wolfgang Köhler auf den Wachtberger Kläranlagen tätig und hat zuletzt als Betriebsleiter eine große Verantwortung für die Wachtberger Umwelt getragen. Seine Beschäftigung war nicht nur eine Tätigkeit, sondern für ihn eine Berufung. Mit höchster fachlicher Kompetenz und Liebe für seinen Beruf diente er der Gemeinde und ihren Bürgern. Seine liebevolle, freundlich-kollegiale Art werden wir niemals vergessen. Er hinterlässt in der Wachtberger Gemeindeverwaltung eine große Lücke und wir werden sein Andenken stets bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wachtberg, den 22. März 2023

Jörg Schmidt
Bürgermeister

Sandra Schmitz
Stellv. Vorsitzende des Personalrates

NACHRUF

Wolfgang Köhler

ist für uns alle unfassbar
und viel zu früh
am 19. März 2023 gestorben.

Du fehlst!

Wir, das Team der Gemeindewerke Wachtberg, AöR, trauern um Dich, einen liebenswerten Freund und Kollegen.

Du warst Betriebsleiter der Wachtberger Kläranlagen mit ganzem Herzen. Voller Leidenschaft hast Du Dich Deinem Beruf, der für Dich vielmehr eine Berufung war, gewidmet.

Nicht nur den Fachmann in Dir, vor allem den Menschen Wolfgang Köhler werden wir sehr vermissen. Du wirst in unseren Herzen und immer ein Teil unserer AöR-Familie bleiben.

Dein Team der Gemeindewerke Wachtberg, AöR

Wachtberg, 22. März 2023

Frauen gemeinsam für Gleichberechtigung

Gut besucht: Frauenfrühstück zum Internationalen Frauentag

Wachtberg-Berkum (mm) - Ein Sitzungssaal voller Frauen - dieses Bild war sicherlich neu für **Bürgermeister Jörg Schmidt**. Begeistert hieß er die weibliche Gästeschar herzlich willkommen. Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Wachtberg, **Tamara Schneider**, hatte zum Internationalen Frauentag am 08. März zu einem Frauenfrühstück ins Rathaus eingeladen. Es war das erste Mal, dass dieser international für Frauen besondere Tag in Wachtberg derart feierlich gewürdigt wurde. Ein Versuch, wie Schneider und die Wachtberger Ehrenamtskoordinatorin Katja Ackermannsagte sagten. Zusammen hatten die beiden das Frauenfrühstück initiiert. Und das war sichtlich gelungen angesichts der über 30 erschienenen Frauen. Jung und Alt, Wachtbergerinnen deutscher Nationalität, aber auch Neu-Wachtbergerinnen mit ukrainischen, syrischen und afghanischen Wurzeln saßen solidarisch zusammen. Alleine der Sprach- und Integrationskurs für aus der Ukraine Geflüchtete war mit 14 Frauen komplett vertreten. Für diese ist in ihrer Heimat

der 08. März sogar ein offizieller Feiertag, sie brachten diesbezüglich also reichlich Erfahrung mit. Und nicht nur das. Da alle Teilnehmerinnen auch aufgerufen waren, etwas Landestypisches zum Frühstück mitzubringen, füllte sich das Buffet schnell mit allerlei bekannten und neu zu entdeckenden Leckereien. Bürgermeister Schmidt verwies in seiner Begrüßungsrede auf die lange Tradition des Internationalen Frauentages. In Deutschland fand der Tag erstmals 1911 statt, zentrales Anliegen damals war das Wahlrecht für Frauen. 1918 wurde es schließlich Gesetz. „Aber“, so Schmidt, „trotz aller Erfolge... gilt es auch heute noch, die völlige Gleichstellung von Mann und Frau... zu realisieren.“ Besonderen Dank richtete er an die 14-jährige Ira Denisenko, Schülerin der Hans-Dietrich-Genescher-Schule. Die Jugendliche, die für diese Veranstaltung extra vom Unterricht freigestellt worden war, hatte für die Gemeinde Wachtberg ein Logo zum Internationalen Frauentag entworfen.

Tamara Schneider erläuterte ihre



Internationaler Frauentag: Bürgermeister Jörg Schmidt und die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Wachtberg, Tamara Schneider (re.) begrüßten gemeinsam die Gäste. (Foto: Gemeinde Wachtberg/mm)

Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte. Auch sie sagte, dass in punkto Gleichberechtigung schon einiges erreicht sei, aber einiges eben auch noch nicht. **Bettina Hoffmann** vom Ökumenischen Arbeitskreis stellte ihre Arbeit vor wie auch **Elly Tull-Zander**. Die Viliprotterin ist Präsidentin vom „Verein aktiv-unabhängiger Frauen“, einer Vereinigung, die vor 40 Jahren von namhaften Gewerk-

schafterinnen zur Unterstützung alleinerziehender Frauen gegründet wurde. Bundesweit aktiv ist der Verein Mitglied im Deutschen Frauenrat und setzt sich unter anderem für Rentenpunkte für Ehrenamts-, Sorge- und Pflegearbeit ein.

Resümee dieses ersten Frauenfrühstücks in Wachtberg anlässlich des Internationalen Frauentages: Bitte nächstes Jahr wieder!

Fritzdorf: Vollsperrung in den Osterferien

Im Kreuzungsbereich Schmiedegasse/Oevericher Straße

Wachtberg-Fritzdorf (mm) - Während der Osterferien erfolgen Straßenarbeiten im Kreuzungsbereich Schmiedegasse/Oevericher Straße/Mittelstraße. Hierfür muss dieser Bereich vom 03. bis 16. April 2023 voll ge-

sperrt werden.

Im Rahmen des Ausbaus der K63 durch den Rhein-Sieg-Kreis standen zahlreiche weitere notwendige Arbeiten unter anderem der Gemeinde Wachtberg an. Die jetzige Maß-

nahme betrifft den alten Pflasterbelag, der entfernt wird und stattdessen eine neue Asphalt-Deckschicht aufgetragen werden soll.

Um die Einschränkungen möglichst gering zu halten, wurde die Maß-

nahme extra in die Zeit während der Osterferien gelegt. Die Anbindung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) bleibt jedoch sichergestellt, Ersatzhaltestellen sind ausgewiesen.

Gimmersdorfer Straße früher wieder frei

Wachtberg-Villip (mm) - Es gibt sie noch: Positive Überraschungen! „Die Sperrung auf der Gimmersdorfer Straße konnte bereits jetzt schon wieder aufgehoben werden,“ freuten sich Bürgermeister Jörg Schmidt und Beigeordneter Swen Christian Mitte März.

Die im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestelle „Zwischen den Hüllen“ notwendigen Straßenarbeiten hatten früher als geplant abge-

schlossen werden können. Die Umgestaltung der beidseitigen Haltestelle war anfänglich bis Ende April terminiert gewesen. Ganz beendet ist der Ausbau zwar noch nicht, aber einschränkende Verkehrsmaßnahmen sind nicht weiter erforderlich. Noch fehlen die Wartehäuschen, die sollen nach Ostern aufgestellt werden.

Zum Schluss werden dann die Fahrbahnmarkierungen aufgetragen.



Bürgermeister Jörg Schmidt (li.) und Beigeordneter Swen Christian freuen sich, dass die Straßensperrung schon wieder beendet ist. (Foto: Gemeinde Wachtberg/mm)

Einmal um die ganze Welt - am 21. April

Musikrevue mit dem Tschida-Trio im Köllenhof

Wachtberg-Ließem - Die **Sopranistin Alexandra Felizitas Tschida** hat es sich gerade nach einem grandiosen Auftritt zu Hause gemütlich gemacht, als ihre **Duettpartnerin Petra Schwarzkopf** Sturm klingelt und begeistert eine musikalische Weltreise vorschlägt. Doch Alexandra möchte die Heimat nur ungern verlassen, und besingt diese lieber mit dem Lied: „An der Ahr, an der Ahr, wer da nicht einmal im Leben war!“

Die nervige Mezzo-Kollegin aber gibt sich nicht so schnell geschlagen. Mit „Pigalle, Pigalle“ versucht sie, Alexandra Paris schmackhaft zu machen und als sie gesteht: „Ich war noch niemals in New York!“, lässt sich Frau Tschida endlich erweichen. Auf einmal können beide Sän-

gerinnen kaum genug von all den traumhaften Metropolen und deren Musik bekommen... Ihre **Pianistin Ilse Kösling** haben sie mit im Gepäck. Sie spielt als mitunter widerspenstige Alexa die gewünschten Songs aus aller Welt. Die mitreißenden Melodien führen das gutgelaunte Trio quer durch die Kontinente, bis der Pianistin auf einmal einfällt: „Ich hab’ noch einen Koffer in Berlin!“ Nach dem unverzichtbaren Abstecher in die deutsche Hauptstadt beenden sie die phantastische Reise und kommen wohlbehalten in ihrem „Heimatland Ahrtal“ an. Aber erst nachdem die drei Musikerinnen im **Köllenhof** Halt gemacht haben und zwar am **Freitag, 21. April 2023** um 20.00 Uhr. Jeder Gast gibt den Damen **14 Euro** „Reisegeld“ mit.



Tschida-Trio (Foto: Privat)

Eintritt 14 Euro (Abendkasse),
Vor Anmeldung:
marlies.frech@wachtberg.de

Freitag, 21. April 2023, 20.00 Uhr, Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

In concert - Cordelia Loosen-Sarr & Ensemble



Cordelia Loosen-Sarr (Foto: Bernadett Yehdou)

Wachtberg-Ließem - Die Wachtberger **Flötistin Cordelia Loosen-Sarr** präsentiert am **Samstag, 06. Mai 2023** um 20.00 Uhr im Köllenhof ihre neueste CD.

Cordelia Loosen-Sarr bereichert seit 2008 das Kulturleben der Gemeinde Wachtberg mit etlichen

musikalischen Beiträgen und Konzerten. Durch ein Stipendium des Landes NRW hat sie 2022 die Chance bekommen, eine neue CD, „Kaleidoscope of Oneness“, zu produzieren. Auf diesem Album veröffentlicht sie ihre eigenen Kompositionen, „gesammelte Perlen“ ihres langjährigen Musikschaffens.

Lassen Sie sich entführen in die faszinierende Welt der Flöten und Musikkulturen und erleben Sie ein Kaleidoskop aus lateinamerikanischen, orientalischen, afrikanischen, asiatischen oder jazzigen Klängen bis hin zu Reggae und Funk. Virtuos und lebendig spielt die professionell ausgebildete Künstlerin (Klassik- und Jazzstu-

dium) auf dieser CD zehn verschiedene Flöten aus aller Welt. Ihr besonderes Markenzeichen ist die „singend-sprechende“ Flöte. Cordelia Loosen-Sarr berührt mit ihrem Flötenspiel die Herzen und Seelen der Menschen jeden Alters; sie macht die Höhen und Tiefen des Mensch-Seins in all seinen Facetten hör- und spürbar. Zudem wurde sie im letzten Oktober als Preisträgerin beim 40. Deutschen Rock & Pop Preis 2022 in der Kategorie „Bester Instrumentalist“ mit Note eins ausgezeichnet. Nähere Infos über die Künstlerin: www.flutepower.com, Trailer: <https://youtu.be/BCGSyGFSWWY>.

Seien Sie gespannt auf ihr Kon-

zert am 06. Mai 2023, auf dem sie die Musik ihres neuen Albums „Kaleidoscope of Oneness“ präsentiert - zusammen mit einem hochkarätigen Ensemble exzellenter, professioneller und namhafter Musiker aus dem Jazz- und Weltmusikbereich: **Georg Berhausen-Land** (b, git, charango), **Pape Samory Seck** (african drums, perc.), **Klaus Mages** (drums, perc., bass-pedal) und **Robert Niegl** (keys).

Der Eintritt beträgt 15 Euro (Abendkasse / Vorverkauf im Rathaus)

Samstag, 06. Mai 2023, 20.00 Uhr, Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34
53343 Wachtberg-Berkum
Telefon: Zentrale (0228) 9544 0
Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
- zusätzlich nachmittags:
Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.
Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet.
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	112
Gas-Entstördienst	0800 3223222
e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen	
Strom-Notruf-Entstördienst (24h)	(0228) 33 88 99 88
Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH	
Notruf bei Abwasserschäden	
Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160	
außerhalb der Dienstzeiten	0172 4306065
Notruf bei Wasserschäden	
enewa GmbH (24h)	(0228) 33 88 99 88

Jazz im Köllenhof am 04. April

mit „SLAVES TO THE RHYTHM“

Wachtberg-Ließem - Beim Jazz im Köllenhof am **Dienstag, 04. April 2023**, 20.00 Uhr, klingt Trommel-Groove durch den Köllenhof. Die Band „**SLAVES TO THE RHYTHM**“ (STTR) ist wieder zu Gast.

Nach Gründung 1992 machte STTR bei vielen Open-Air-Konzerten durch seine tranceartigen Rhythmssessions auf sich aufmerksam. Zwei Stationen der Trancesessions waren das legendäre Finkenbach Festival sowie das Jimi-Hendrix-Revival Festival auf der Insel Fehmarn. Angefangen haben sie als Sextett mit der Vorliebe zum reinen Trommel-Groove. Die Vorliebe der „Rhythmus-Sklaven“ gilt dem reinen Trancegroove, den sie aus dem Nichts hervorzubern. Neu bei STTR ist **Michael**

Küttner, ein gefragter und begehrter Drummer und Percussionist, einer der Besten Europas. Er studierte Klassik und neue Musik in Köln, Jazz am Berklee College in Boston/USA und afrikanische Musik mit Mustapha Tettey Addy in Kokrobite, Ghana. Er spielte auf zahllosen internationalen Festivals auf der ganzen Welt und trat mit vielen namhaften Musikern auf wie z.B. Albert Mangelsdorff, Wolfgang Dauner, Charlie Mariano, Steve Swallow, Trilok Gurtu u.v.a.m.

STTR spielt beim Jazz im Köllenhof in der Besetzung: **Uli Faust** - Djembe, Kongas, Percussion, **Klaus Hauter** - Keyboards, Querflöte, Gesang, Percussion, **Patrick Hartfelder** - Bass, **Rolf Pusch** - Afro-Percus-



Slaves to the Rhythm (Bandfoto)

sion, **Professor Michael Küttner** - Schlagzeug, Percussion, Gesang. Der Eintritt ist wie immer frei, der „Hut“ darf gerne

voll werden. **Dienstag, 04. April 2023, 20.00 Uhr**
Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

Veranstaltungskalender

Sa 01.04.2023

10.00 Uhr - ab Dorfplatz

Gimmersdorf

Frühjahrsputz in Gimmersdorf

Gimmersdorf Aktiv e.V.

So 02.04.2023

17.00 Uhr - Köllenhof, Marien-

forster Weg 14, Ließem

Jazz/Swing-Konzert mit

„Edition No. 5“

Eintritt frei/ „Hut“-Sammlung

Di 04.04.2023

20.00 Uhr - Köllenhof

JAZZ IM KÖLLENHOF mit

„Slaves to thy Rhythm“

anschl. Session

Sa 08.04.2023

14.00 bis 19.00 Uhr - Lehrer-

Welsch-Saal Arzdorf

Ostereiersuchen für Arzdorfer

Kinder

mit Kaffee-Kuchen für alle Arz-

dorfer

Bürgerverein Arzdorf von

1991 e.V.

Fr 14.04.2023

19.00 - Haus Helvetia,

Am Bollwerk 10, Berkum

Das Salon-Ensemble-Beda

spielt Salonmusik

Evangelische Kirchengemeinde

Wachtberg

Fr 14.04.2023

19.30 Uhr - Köllenhof, Marien-

forster Weg 14, Ließem

Doppellesung mit Karen Kleser

und Joshua Clausnitzer

Eintritt 8 Euro

Büchereiverbund Wachtberg

Sa 15.04.2023

Maibaumaufstellen in Fritzdorf

Mailehenverein Fritzdorf

Drehwerk 17/19, Töpferstraße

17-19, 53343 Wachtberg-Ade-

ndorf, Telefon 02225-7081719,

Programm unter

www.drehwerk-1719.de

Die veröffentlichten Termine

werden von den Veranstaltern

mitgeteilt. Die Gemeinde

Wachtberg übernimmt keine



Gewähr für die Korrektheit und die tatsächliche Durchführung der Veranstaltung. Nähere Infos unter 0228 / 9544-176.

Sprechstunden / Termine

Erziehungs- und Familienberatung des Rhein-Sieg-Kreises

Die nächste Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, Aachener Straße 16, Rheinbach, Tel. (02226) 92785660, findet am **Dienstag, 04. April 2023** von 14.30 bis 16.30 Uhr im **Kommunalen Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9 in Wachtberg-Vil-

lip, Telefon: (0228) 4038760 statt. **Anmeldungen** erbeten - über die Erziehungsberatungsstelle oder beim Familienzentrum.

Deutscher Kinderschutzbund

Die kreisweite Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Misshandlung und Vernachlässigung des Deutschen Kinderschutzbundes Sankt Augustin bietet am

Mittwoch, 05. April 2023 von 09.00 bis 11.00 Uhr im Kommu-

nalen **Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9, in **Villip** - geschützt in einem Beratungsraum im Eingangsbereich - eine Sprechstunde an. **Anmeldung** unter Tel. (02241) 28000. Internet www.kinderschutzbund-sankt-augustin.de.

ASB-Hebammenmobil

Das mit einer Hebamme und einem/einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Ar-

beiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB), bietet Familien niedrigschwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. Das ASB-Hebammenmobil steht **immer freitags von 09.00 bis 13.00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberggring in Berkum**. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

Frühlingsmarkt im Köllenhof am 23. April

Mit Radtour und Wanderung durch Wachtbergs Blütenpracht

Wachtberg-Ließem - Nach langer pandemiebedingter Pause lädt die Gemeinde Wachtberg am **Sonntag, 23. April 2023** ab 12.00 Uhr wieder zum traditionellen Frühlingsmarkt im Köllenhof ein.

Neben einem kleinen Markt gehören auch eine vom Wachtberger Streuobstwiesenverein geführte Wanderung sowie eine vom ADFC, dem Streuobstwiesenverein und der Rhein-Voreifel-Touristik organisierte Radtour rund um das Thema Streuobst und Apfelblüte in Wachtberg wieder dazu.

Gleichzeitig wird damit auch die Nebenschleife der Wachtberger Apfelroute (<https://apfelroute.nrw/>) offiziell eröffnet.

Frühlingsmarkt

Sehen, riechen, schmecken und einfach nur genießen heißt es von 12.00 bis 17.00 Uhr beim Frühlingsmarkt im Innenhof des Köllenhofs. Der Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V. gibt umfassende Informationen über seine Arbeit. Allgemeine touristische Informationen erhalten die Besucher am Stand der Rhein-Voreifel-Touristik, Tipps zu interessanten Radtouren hält auch der ADFC bereit. Heimische und exotische Tomatenpflanzen bietet wieder Ullrich Schulze an, köstlichen Honig gibt es von Imker Klaus Sticker, Naturbürsten von Fabian Esper und wer neue Garten- und Balkonmöbel und Accessoires braucht, ist bei Léa Müller-Blot von der Firma JARDE-

CO genau richtig. Außerdem gibt es Bio-Weine aus Deutschland, Frankreich und Italien von Ulrich Raible und Drachenländer Biergenuss von Familie Backhaus. Kuchen und Herzhaftes ist selbstverständlich ebenso im Angebot. Alles in allem: Ein Fest für alle Sinne!

Mit dem Rad: ADFC-Streuobstwiesentour

Die 19 Kilometer lange Strecke mit insgesamt 250 Höhenmetern startet um **12.30 Uhr** am Köllenhof. Sie führt von Ließem zur Erlebnisstation am Wachtberg, wo es kurze Informationen zur Wertschöpfungskette im Obstanbau gibt. An dann hoffentlich blühenden Apfelbäumen entlang geht es weiter zur Streuobstwiese „Triebweg“ nördlich von Arzdorf. Dort gibt ein Vertreter des Streuobstwiesenvereins eine Einführung in das Thema Streuobstwiesen in Wachtberg. Nur wenige hundert Meter entfernt geht es auf dem Bauernhof Schimmel in Arzdorf dann um Ackerbau, Rinder- und Hühnerhaltung sowie um regionale Produkte. Die Wachtberger Schleife der Apfelroute führt schließlich über Berkum zur Alten Höhle in Kürrighoven und der dortigen Erlebnisstation zum Thema Streuobst und Bienen, wo ein Imker die Bedeutung von Honigbienen für den Obstbau erläutert. Entlang des Rheinhöhenfriedhofs geht es dann zurück zum Köllenhof in Ließem. Insgesamt sind circa 2,5 bis 3 Stunden für die Tour eingeplant.

Zu Fuß: Wanderung durch Wachtbergs Streuobstwiesen



Der Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V. und der Wachtberger Wander-Verein e.V. (www.wachtberger-wanderverein.de) bieten eine mit ausführlichen Erläuterungen zu Wachtbergs Streuobstwiesen geführte Wandertour rund um Ließem entlang der blühenden Streuobstwiesen an. Ein Teil der neu eröffneten Nebenschleife der Apfelroute wird ebenfalls

bewandert. Los geht's um **12.45 Uhr**. Die Wanderung dauert circa 1,5 bis 2 Stunden und verläuft durch Feld und Flur.

Sonntag, 23. April 2023, 12.00 bis 17.00 Uhr - Frühlingsmarkt

- 12.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Jörg Schmidt

- 12.30 Uhr Start der Radtour

- 12.45 Uhr Start der Wanderung

Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus



VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Ostermontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 15)
Do., 06.04.2023 / 10 Uhr





Großes Interesse an deutscher Historie nach 1945

Ukrainische Gäste aus Wachtberg im Haus der Geschichte

Ein gelungener Beitrag zu Integration in der neuen Heimat Wachtberg. Das Interesse an unserer deutschen Geschichte seit 1945 war gleich sehr groß, als das Angebot an die ukrainischen Gäste in Wachtberg gemacht wurde: Eine Einladung zu einer kostenlosen Führung im Haus der Geschichte an der Bonner Museumsmeile.

Die Organisation wurde von ehrenamtlich engagierten Bürger:innen in Zusammenarbeit mit der Ehrenamtskoordinatorin der Gemeinde Wachtberg durchgeführt. So konnten am vergangenen Samstag fast dreißig Ukrainer:innen mit ihren Kindern die gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland seit 1945 authentisch nacherleben. Anhand der im Haus der Geschichte in der Museumsmeile in Bonn chronologisch aufgebauten Szenen, die durch reichlich interaktive Informationen begleitet wurden, wurde auch die Wiedervereinigung Deutschlands 1990 zu einer epochalen, wichtigen und symbolträchtigen Zwischenstation in der Ausstellung.

Die Gemeinsamkeit Deutschlands mit der Ukraine: Nur ein Jahr später wurde nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion die Ukraine wieder als selbstständiger Staat anerkannt, wie er bereits 1917 für drei Jahre existierte.

Für Deutschland und die Ukraine waren die 90-er Jahre entscheidend

Während die deutschen Einigungsverträge zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik zu einer dauerhaften Einigung führten, war es in der Ukraine nicht so. Trotz der Anerkennung der Souveränität der Ukraine durch Russland wurde das Land von eben diesem 2022 militärisch angegriffen.

Eine symptomatische Karikatur aus dem Jahr 1945 gleich zu Beginn der Führung im Haus der Geschichte zeigte bereits damals deutlich den wohl nicht aufgegebenen Hegemonieanspruch Russlands auf andere Nationen.



Während die ukrainischen Gastkinder noch an den interaktiven Informationsständen spielten, stellten sich die Eltern unter der eigens generierten Leuchtschrift zu einem gemeinsamen Erinnerungsbild auf. (Foto: Privat)



Eine Karikatur aus dem Jahr 1945 zeigte bereits damals die einseitigen Hegemonieansprüche Russlands. Leider finden sich in dem völkerrechtswidrigen russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine wohl dieselben Mechanismen wieder. (Foto: Privat)

Die hervorragende Führung von fast zwei Stunden erfolgte in Deutsch mit Übersetzung aus dem Kreise der ukrainischen Gäste. Dass auch die Kinder, die bereits erstaunlich gut die deutsche Sprache beherrschten, gro-

ßes Interesse an des Exponaten hatte, zeigte sich gegen Ende der Führung, als sich viele noch interaktiv mit den Ausstellungsmodellen beschäftigten.

Nach Überzeugung der Organisatoren bietet gerade das Haus

der Geschichte in der Bundesstadt Bonn einen hervorragenden Anknüpfungspunkt zur Integration und zum „Ankommen“ in der - wenn auch nur vorübergehenden - neuen Heimat Deutschland.



BUND-Arbeitskreis Voreifel: Treffen in Wachtberg

Am Mittwoch, dem 5. April, trifft sich der BUND-Arbeitskreis Voreifel um 18 Uhr im Hotel Görres im Wachtberg-Villip.

Alle an lokalen Umwelt- und Naturschutzthemen Interessierten aus der Region Rheinbach, Meckenheim und Wachtberg sind herzlich zu

Austausch, Information und Planung von Aktivitäten eingeladen.

Eine Mitgliedschaft im BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) wird nicht vorausgesetzt.

Birte Kümpel
BUND AK Voreifel

Einladung des BUND-Arbeitskreises Voreifel

Treffen in Wachtberg-Villip



Der BUND-Arbeitskreis Voreifel gehört zur BUND Kreisgruppe Rhein-Sieg

Am **Mittwoch, dem 5. April**, trifft sich der BUND-Arbeitskreis Voreifel in Wachtberg-Villip.

Um **18 Uhr** sind alle an lokalen Umwelt- und Naturschutzthemen Interessierten aus der Region Rheinbach,

Meckenheim und Wachtberg zum Austausch ins **Hotel Görres** eingeladen. Eine Mitgliedschaft im BUND wird nicht vorausgesetzt.

Birte Kümpel
BUND AK Voreifel

Doppellesung

Karen Kleser und Joshua Clausnitzer erstmals im Köllenhof!

Wachtberg-Ließem (DD) - Bisher lud der Büchereiverbund Wachtberg zu seiner Vorlesereihe im Köllenhof in Ließem jeweils nur eine lokale Autorin oder einen lokalen Autor ein, um ihnen Gelegenheit zu geben, vor heimischem Publikum schon veröffentlichte, aber auch bisher noch unveröffentlichte literarische Werke vorzustellen. Zuletzt waren das die Ließemer Anwältin Nadja Kobler-Ringler alias Georgie Severin mit ihrem queeren Roman „Operation forever“ und der Pecher Krimiautor Wilfried Lültsdorf mit seinen Wachtberg-Krimis „Pechmariechen“ und „Künstlerpech“.

Wer wagt, gewinnt!

Diesmal aber wagen wir ein Experiment und haben erstmalig gleich zwei Autoren für einen gemeinsamen Leseabend eingeladen: Karen Kleser aus Fritzdorf und Joshua Clausnitzer aus Meckenheim. Und zwar am **Freitag, den 14. April um 19.30 Uhr**. Während Karen Kleser bisher noch nicht öffentlich aufgetreten ist, aber mit ihrem Lese- und Hörpublikum seit längerem u.a. über einen sehr empfehlenswerten Podcast „**Prosasie**“ in Kontakt ist, kann man dagegen Joshua Clausnitzer - trotz seines jungen Alters - schon fast als „alten Hasen“ bezeichnen, betreibt er doch sein „literarisches Geschäft“

seit über zwei Jahren hauptberuflich. Beiden aber gemeinsam ist, dass sie sowohl in der Lyrik als auch in der Kurzprosa bis zu längeren Erzählungen ihre literarischen Ausdrucksformen gefunden haben.

Spannung garantiert!

Es kann, nein, es wird ein höchst reizvoller Abend werden, wenn diese beiden sich erstmals auf offener Bühne begegnen und ihre Texte, die ja im berühmten stillen Kämmerlein auf weißem Papier oder auf dem bunten Bildschirm ihres Laptops erstmals das Licht dieser Welt erblickt haben, kontrastiv präsentieren. Vielleicht sogar zu denselben Themen, über typisch menschliche Eigen- und Leidenschaften, höchst individuelle Konflikte oder gesellschaftliche Ereignisse, jedoch jeweils in unterschiedlicher Sprache mit anderen Figuren und originellen Lösungen. Vielleicht aber entdeckt das Publikum bei den einzelnen Beiträgen im Laufe des Abends überraschenderweise auch mehr Gemeinsamkeiten als erwartet? Das wird hier nicht verraten. Denn das Programm, die Texte und den Ablauf stellen die beiden gemeinsam zusammen. Eine Welturaufführung also! Das Publikum kann sich auf einen sicher abwechslungsreichen und interessanten Abend freuen! Wir sind gespannt.

Eintritt: 8 Euro

MARKISEN

NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE

Familienbetrieb seit 1949

Es wird Zeit für **FRÜHLINGSGEFÜHLE!**

FRANZ AACHEN

ZELTE UND PLANEN GMBH

JETZT ANGEBOT ANFORDERN: **(0228) 46 69 89**

Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

HAUSTÜR-WINTERAKTION

Bis zum **15. April 2023** gibt es bei Metallbau Eichwald Haustüren und exklusives Zubehör unseres Partner-Lieferanten Inotherm zu einmaligen Konditionen!

5% RABATT...

...auf Haustüren von Inotherm für alle Haustür-Modelle aus den aktuellen Katalogen Exclusiv und Select.*

*Die Aktion gilt nicht für Modelle aus dem Katalog AKTION 24, Sonderformen und nach außen öffnende Paniktüren

über 45 Jahre Erfahrung!

Ingenieurbetrieb **Eichwald** Metallbau

53757 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

info@metallbau-eichwald.de
Telefon: 02241-3979 80

SCHÜCO Partner

Wir sind DIE Geschenkespezialisten - ArsMineralis in Losheim/Eifel

Egal ob Hochzeit, Geburtstag, Jubiläum oder „einfach mal so“, wir führen für jeden Anlass, für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel ausgefallene, exklusive und pfiffige Geschenkideen in der ArsMineralis in Losheim/Eifel. Unsere Echt-Schmuckpalette ist wirklich beeindruckend, an sich kein bekannter oder auch weniger bekannter Stein, oft in Silber gefasst, den wir nicht führen. Hinzu kommen qualitativ hochwertige Körperpflegeprodukte, Seifen, Öle, Cremes. Und natür-



lich die passenden Accessoires dazu wie Seifenschalen, Körbe, Keramikablagen, Massageprodukte und so weiter. Wir führen Räucherwerk, Karten für alle Anlässe mit und ohne Umschlag, auch in 3D-Ausführung, Bücher, Zeitschriften und Lesestoff, der für gute Stimmung sorgt. Wir führen Zirben-Produkte, Wassersteine



und Gefäße, Produkte aus Olivenholz, Windlichter, Deko-Objekte, Muscheln, Specksteinfiguren, Figuren aus Onyx-Marmor, Filz-Taschen, Kerzen, Engel, ausgewählte Puzzle und Spiele, auch Krippen und Krippenzubehör und vieles mehr. Wir stellen Ihnen Geschenkkörbe zusammen, stellen Geschenkekutsche aus und

beraten Sie gerne.

An die ArsMineralis schließen sich unmittelbar die beiden fantastischen und einmaligen Ausstellungen ArsFigura und Ars-Krippana an.



Geschenkideen von der Grenze



Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 31.3.-11.4.2023,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Melitta
Auslese
500 gr. Bohnen

3,69 €



Eduscho
100er Pads
für Senseo

7,69 €



Schirmer
Espresso
Italienische Art
1 Kilo Bohnen

7,79 €



Tchibo
Feine Milde
1 Kilo vac. Vorteilsack

9,99 €

Kaffee, Tee, Schokolade, usw....einfach günstiger!

Öffnungszeiten: täglich 8.30-18.30 Uhr!
auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet!



Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



Da wir mitten im Naturpark Nordeifel liegen, können Sie bei uns herrlich wandern und mit dem Rad fahren (Kyllradweg). Ein Tag wie im Bilderbuch, erfrischend, erholsam, voller Freundlichkeit und Entspannung! Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Cafe-Bistro Old Smuggler gleich nebenan hat täglich von 8

bis 18.30 Uhr geöffnet, ebenfalls auch samstags, sonntags und an vielen Feiertagen. Und der belgische Supermarkt DELHAIZE, mit seinem großem und günstigen Kaffee-Angebot. Kaffee ist in Belgien viel günstiger. Jeden Tag sind die ArsMineralis und die Ausstellungen geöffnet von 10 - 18 Uhr, montags geschlossen (außer an den meisten



Feiertagen). Die Daten für das Navi: Prümerstraße 55, 53940 Losheim/Eifel. Weitere Infos auf unseren Face-

book-Seiten Grenzgenuss und ArsMineralis, bei Instagram auf unserer Seite GrenzGenuss oder im Netz unter www.grenzgenuss.net



ICH WÜNSCHE IHNEN EIN *frohes Osterfest*, VIEL ERFOLG BEI DER EIERSUCHE UND ERHOLSAME FEIERTAGE.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Offizielles Amtsblatt der Gemeinde Wachtberg



MEDIENBERATERIN
Denise Krug

FON 02241 260-414
MOBIL 0174 5973328
E-MAIL d.krug@rautenberg.media



Es hat sich mal wieder gelohnt

Frühjahrsputz in Ließem

Wachtberg-Ließem - Wie schon in den letzten Jahren hat der Ließemer Ortsausschuss auch in diesem Frühjahr die Dorfbewohner zum Großreinemachen eingeladen, und wieder einmal haben sich neben den Mitgliedern des Ausschusses auch andere fleißige Ließemer der Müllsammel-Aktion angeschlossen.

Zum Glück hat das Wetter mitgespielt, nachdem es in den Tagen zuvor noch geschneit hatte. Die Ausbeute hat sich wieder gelohnt, denn es konnten erneut zahlreiche Säcke gefüllt werden.

Aber es gibt auch Positives zu vermelden: „Diesmal war es nicht ganz so viel, man merkt, dass sich das Bewusstsein vieler Bürger verändert hat“, lautet das Fazit des Ausschusses. Schön sauber ist unser Lieblingsdorf nun noch schöner und lädt zum entspannten Frühjahrsspaziergang ein.



Fleißige Müllsammler in Ließem (Foto: Privat)

Freiwillige Müllbrigade im Umwelteinsatz in Pech

Am Samstag, den 18. März, sammelten Freiwillige wieder eine ganze Menge Müll von den Straßenrändern in Pech.

Am Start- und Endpunkt Orts- eingang an der Ampelkreuzung wurden Müllsäcke verteilt und später gefüllte Müllsäcke zur Abholung durch die Gemeinde abgelegt.

Besonders erfreulich die Beteiligung von Kindern der Kitas und der Grundschule und ihren Eltern. Zum Abschluss gab es Fleischwurst- und Käsebrötchen vom Pecher Metzger - vom OFA Pech e.V. für die Pecher!



Die fleißigen Helfer der Müllsammlung in Pech





Bezirksmeisterschaft der Sportschützen

Niederbachemer Schützen feiern Erfolge auf Bezirksebene

Die diesjährige Bezirksmeisterschaft hielt für die Niederbachemer Sportschützen sowohl positive als auch negative Erlebnisse bereit. Sebastian Schreiber und Marcel Bachem konnten zusammen sechs Medaillen gewinnen, für weitere sportliche Highlights sorgten die Mannschaften mit dem Luftgewehr und im Liegendschießen.

Luftgewehr-Herren feiern zwei Silbermedaillen

Für das sportliche Highlight sorgte die Luftgewehrmannschaft. Marcel Bachem überraschte mit starken 399,5 Ringen und wurde damit - ringgleich mit dem Sieger - Zweiter. Ebenfalls gut schoss Rolf Rath, der mit 391,4 Ringen auf Rang 10 landete. Zusammen Christian Theisen, der Zwölfter wurde, kam so ein hervorragendes Mannschaftsergebnis zustande, mit dem die Niederbachemer auf Augenhöhe mit den Favoriten waren. Hinter den Schützen aus Aegidienberg und vor den Titelverteidigern aus Brenig landete das Team auf dem zweiten Platz!

KK-Gewehr Liegend: Marcel Bachem dominiert, Sebastian Schreiber überrascht

Für ein weiteres Highlight positiver Art sorgten die Liegendschützen. Als Mannschaft wurde (leider erneut ohne Konkurrenz) der Bezirkstitel eingefahren, aber das Ergebnis war ein Fingerzeig in Richtung der anstehenden Landesmeisterschaft. Sebastian Schreiber überraschte mit starken 599,5 Ringen und wurde bei den Herren II erstmals Bezirksmeister in dieser Disziplin. Eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang Marcel Bachem, der mit 611,2 Ringen bei den Herren I souveräne sechs Ringe vor seinem stärksten Konkurrenten lag. Christian Theisen vervollständigte das hervorragende Mannschaftsergebnis mit dem siebten Platz bei den Herren I.

Titel für Sebastian Schreiber im Dreistellungskampf

Auch beim KK-Dreistellungskampf waren es Sebastian Schreiber und Marcel Bachem, die auf den vorderen Plätzen landeten. Im kurzen 3x20-Wettbewerb konnte Schreiber sogar



Die erfolgreiche Luftgewehrmannschaft: Marcel Bachem, Rolf Rath und Christian Theisen.

den Titel bei den Herren II feiern, über die olympische 3x40-Distanz wurde er Vierter. Bachem trat am Wettkampftag noch gesundheitlich angeschlagen an und konnte nur mit den Platzierungen (Dritter im kurzen und Zweiter im langen Programm), nicht aber mit den Ergebnissen zufrieden sein.

Fokus Landesmeisterschaft

Im Mai und Juni stehen die Landesverbandsmeisterschaften an. Insbesondere die Liegendschützen rechnen sich durchaus Medaillenchancen aus - und auch das große Ziel Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ist auch nicht außer Reichweite.





Stephan
HAUSMEISTERSERVICE

Service rund um Ihr Haus

Unsere Dienstleistungen

- Geh- und Einfahrtreinigung
- Fassadenreinigung
- Abriss von Garagen und Scheunen uvm.
- Fliesen abstemmen
- Hausauflösung
- Tapeten entfernen
- Dachpflege
- Entrümpelung
- Winterdienst
- Gartenarbeit
- Feste Fuge
- Rasenmähen
- Hecken schneiden

Kostenlose Beratung & Probe vor Ort!

Adolfstr. 39 • 53111 Bonn • info@stephan-stein.de

Telefon 0228 - 240 30 792 • Mobil 0176 - 637 23 717



Ein Keller bietet Wohnraumplus von bis zu 40 Prozent

Bauherren sollten bei der Hausplanung Platzreserven einkalkulieren

Weit im Voraus planen die meisten privaten Bauherren nicht nur die Architektur und den Grundriss ihres Eigenheims, sondern auch einen Großteil der Inneneinrichtung. Schnell sind die besten Plätze für die Küche, den Fernseher und das Bett gefunden. Schwieriger wird es bei der Positionierung weniger ansehnlicher Dinge wie der Heiz- und Haustechnik, den Getränkeboxen, Werkzeugen oder dem Staubsauger. „Manch ein Stellplatz lässt sich kaum vorausplanen“, weiß Bernd Hetzer von der Gütegemeinschaft Fertigkeller (GÜF). Aber umso wichtiger sei es, den Wohnraum nicht zu knapp zu bemessen, sondern Platzreserven zu schaffen. „Ein Fertigkeller unter dem Haus bietet gegenüber einem

kellerlosen Haus bis zu 40 Prozent mehr Fläche, die zum Wohnen und Abstellen geeignet und kostengünstiger zu realisieren ist als oberirdischer Wohn- oder Stauraum“, so der Kellerexperte. Allein die haustechnischen Anlagen zum Heizen und Lüften sowie für die Warmwasseraufbereitung und immer öfter auch für ein Smart Home-System benötigen schnell zehn Quadratmeter und mehr der wertvollen Fläche im Eigenheim. Bei einem Haus ohne Keller geht diese Fläche oberirdisch verloren. Bei einem Haus mit Keller wird die Technikzentrale immer unterirdisch eingeplant. Denn hier ist der beste Platz für die mitunter nicht ganz so leisen Gerätschaften, zu denen sich auch die Waschmaschine und

der Wäschetrockner gesellen können. „Ein bis zwei Kellerräume mit insgesamt rund 20 Quadratmetern Fläche sind ideal, um das übrige Haus effektiv von der Haustechnik und weiteren notwendigen Gebrauchsgegenständen zu entlasten“, sagt Bernd Hetzer und empfiehlt, je nach Grundstückssituation auch über eine Garage im Keller nachzudenken, um komfortabler zuhause anzukommen und mehr Platz für den Garten zu gewinnen.

Im Unterschied zu einem gemauerten Keller werden Fertigkeller industriell vorgefertigt und lassen sich umso schneller und planungssicherer auf dem Baugrundstück montieren. In wettergeschützten Werkshallen entstehen großformatige Baut-

eile aus wasserundurchlässigem Beton. Diese werden per Tieflader zur Baustelle gebracht, mit einem Kran entladen, präzise gestellt und miteinander verbunden. „Der Grundriss eines Fertigkellers sowie seine Ausstattung mit Fenstern, Lichtschächten und so weiter ist individuell planbar und wird auf die Grundstückssituation sowie die Vorlieben des Bauherrn zugeschnitten“, sagt Hetzer. Wer einen Fertigkeller etwa als Fundament für das Haus auf einem Hanggrundstück nutze, könne den Stauraum gut im bergseitigen Teil und zusätzliche Wohnfläche im talseitigen Bereich des Untergeschosses einplanen. „Das bietet den Vorteil, dass die Wohnräume im Keller mitunter

AM
KUNI
BERTS
HOF

Vertriebsstart Neubauprojekt Am Kunibertshof

Neue KfW-Förderung -
Klimafreundliches Wohngebäude

3 Mehrfamilienhäuser, 96 Eigentumswohnungen, barrierearm, Bahnanbindung, schlüsselfertige Bauweise, Aufzug, Tiefgarage, Größen von ca. 24 m² bis ca. 168 m², Kaufpreise zwischen 147.000 Euro und 899.000 Euro, provisionsfrei für Kaufende



Ihre Immobilienberater
Daniel Wimmers
T 0228 52099-534

VR-Immobilien Bonn Rhein-Sieg
Am Burgweiher 51, 53123 Bonn
vr-immobilien-brs.de

VR-Immobilien
Bonn Rhein-Sieg



IMMOBILIEN VORORT

direkt an den Garten angebunden und mit großen Fenstern ausgestattet werden können.“ Beliebt sind die Wohnräume im Keller beispielsweise für eine Wellnessoase mit Sauna, für einen Hobbyraum oder gerade aktuell auch für ein Arbeits- oder Gästezimmer. Selbst eine separate Einliegerwohnung beispielsweise für das Mehrgenerationenwohnen unter einem Dach wird dort gerne realisiert. „Wohnen im Keller - das war früher kaum denkbar. Heute jedoch bietet ein moderner Fer-

tigkeller dank Wärmedämmung, Tageslicht und Frischluft einen ebenso hohen Wohnkomfort wie die oberirdischen Stockwerke“, betont der Fachmann der Gütegemeinschaft Fertighäuser und ergänzt abschließend: „Ein Eigenheim mit Garten ist die angestrebte Wohnform der meisten Deutschen. Wer es mit Weitsicht und Keller plant, erhält ein Wohnraumplus, das sich garantiert bezahlt macht - erst recht vor dem Hintergrund weiter steigender Bodenpreise.“ (GÜF/FT)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Diskreter Verkauf
Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Bornheim + 40 km
Für einen netten solventen Kunden suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung mit mind. 3 Zimmern, gerne mit Balkon und PKW-Stellplatz.
Preis: offen

Wir suchen Sie!
Für unsere Filiale in Hennef Uckerath sind wir aktuell auf der Suche nach einem

Immobilienmakler (m/w/d)
Die Vertriebsregion für diese Stelle ist der Rhein-Sieg Kreis.
Noch Fragen? Dann rufen Sie an unter 0 26 81 / 78 99 70
Bewerben Sie sich jetzt unter www.bender-immobilien.de

www.bender-immobilien.de 0 22 8 / 92 68 71 91

neu

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterha...
im Juli 20...

Die Ni...

Liebe Franziska,

zu Deinem ersten Schwstag wünschen wir Dir einen tollen Start.

Alles Liebe Mama, Papa und Paten!

Kinderwunsch...
im Juli 20...

F597

90 x 50 mm

ab **20,50***

...für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Horst und Sabine Meyershausen

F68-06

43 x 45 mm

ab **9,00***

FS 06-13

43 x 60 mm

ab **12,00***

Abitur

...du hast es geschafft!

Lieber Tim-Lukas,

herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus Priet
Mustermann

Musterhausen, im Juli 2030

FS 06-13

43 x 60 mm

ab **12,00***

WOHNUNG!

Moderner Maisonette-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2 Parkstellplätze, Bodenheizung, großer Balkon, Küche, komplett neu renoviert, gut geschulten, zentrumsnah, Küche kann übernommen werden. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.

Tel. 02241-123456

K03_15

43 x 30 mm

ab **6,00***

FH 06-13

43 x 120 mm

ab **24,50***

TD 12-12

90 x 90 mm

ab **110,00***

DANKSAGUNG

Für die wohlthuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Muster

sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Muster)

Das Sechswochenmahlten wir am 18.09.2022 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterburg.

Ja.

Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2030 haben wir uns um 12.30 Uhr in der St. Mustermann Kapelle in Musterhausen.

Die Polterhochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

Musterhausen

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Synthetische Kraftstoffe (E-Fuels) für die Mobilität der Zukunft



Stephan Zieger ergänzt seine Ausführungen mit Bildmaterial /Fotos privat

Wachtberg/Villip: Rechtsanwalt Stephan Zieger, Geschäftsführer des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) referierte bei der Senioren-Union Wachtberg. Besser konnte der Termin nicht gewählt sein. Während Politiker in Brüssel über die Zukunft der E-Fuels diskutierten, konnten sich Wachtberger Bürgerinnen und Bürger im Hotel Görres/Villip im Rahmen des diesjährigen Veranstaltungsprogramms der Senioren-Union Wachtberg aus erster Hand informieren.

„Die klimaneutrale Energieversorgung ist eine der größten Aufgaben, vor der wir in der heutigen Zeit stehen. Eine für die industrialisierte Gesellschaft machbare Lösung dieser Frage

ist von immenser Bedeutung“, leitete der Vorsitzende der Senioren-Union Wachtberg, Dr. Dieter Braun, in die Veranstaltung ein und verwies auf die in der chemischen Industrie seit langem bekannte Basistechnologie in der Herstellung synthetischer Kraftstoffe.

Stephan Zieger erläuterte in der Folge anschaulich - auch anhand von Bildmaterial - welchen Beitrag synthetische Kraftstoffe dazu leisten können: Als E-Fuels werden Kraftstoffe bezeichnet, die mit Hilfe von erneuerbaren Energien durch chemische Reaktionen hergestellt werden. Vereinfacht gesagt wird dabei aus Wasser mit Hilfe von Ökostrom gewonnener Wasserstoff mit CO₂



Dr. Dieter Braun und Stephan Zieger vor der Veranstaltung

zu gasförmigen oder flüssigen Kohlenwasserstoffverbindungen zusammengesetzt. Diese als Treibstoff geeigneten Substanzen sind im ganzen Kreislauf betrachtet klimaneutral, da bei der Verbrennung genau so viel Kohlendioxid freigesetzt wird, wie zuvor bei der Herstellung im Kraftstoff gebunden wurde.

Die 35 interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer diskutierten lebhaft und durchaus kontrovers mit dem Referenten, der kompetent

alle Fragen beantwortete. E-Fuels, Elektromobilität, herkömmliche Verbrenner, Weiterentwicklung von Kraftstoffen (z.B. HVO - Biokraftstoffe der 2. Generation) - die Bandbreite der Themen war spannend.

„Wichtig ist, dass im jetzigen Stadium die weitere Entwicklung umweltfreundlicher, klimaneutraler Mobilität technologieoffen betrieben werden kann“ resümierte Stephan Zieger.

Text: Senioren-Union Wachtberg

Aktionsgemeinschaft Wachtberg und Umgebung e.V. spendet 300 Euro zu Gunsten der ZUGABE

Wachtberg, Das 18. Heimatfest der Aktionsgemeinschaft Wachtberg und Umgebung e.V. am 11. September letzten Jahres auf Burg Adendorf war ein voller Erfolg. Viele Bürgerinnen und Bürger erfreuten sich bei bestem Wetter an dem dargebotenen Programm der Vereine und vieler Freiwilliger an dem Tag. Der Vorstand der Aktionsgemeinschaft hat nun entschieden einen Teil des Erlöses aus dem Fest der ZUGABE zu spenden. Die Vorsitzende des Aktionsgemeinschaft Birte Tschentke freut sich, den Scheck über 300 Euro an Andrea Neu von der ZUGABE überreichen

zu dürfen: „Dank des tollen Engagements aller Beteiligten beim Heimatfest, angefangen von den zahlreichen Kuchenspenden bis zum großartigen Einsatz der Vereine und Gemeindeglieder, wurde dies erst möglich. Es ist mir eine Freude, den Scheck für diesen guten Zweck zu überreichen. Neben dem Einsatz für die Natur, die Kulturlandschaft und das Handwerk, ist uns die soziale Arbeit in der Gemeinde Wachtberg ein außerordentlich wichtiges Anliegen. Der Erlös aus dem Heimatfest zählt daher genau auf diesen gemeinnützigen Zweck ein.“ Andrea Neu von der ZUGA-

BE freut sich über die Spende der Aktionsgemeinschaft: „Die Aktivitäten unserer beiden Organisationen sind unterschiedlich, aber eines vereint uns beide: das Leben in Wachtberg soll lebenswert sein!

Der ZUGABE liegen die Menschen aus Wachtberg am Herzen, die sich in einer Notsituation befinden und Unterstützung benötigen. Ich danke Birte Tschentke stellvertretend für den Vorstand und die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft. Viele Menschen sind nicht erst seit der Energiekrise und dem Krieg in der Ukraine mit steigenden Lebenshal-

tungskosten konfrontiert und haben Not. Wir kennen die Situation der Menschen vor Ort und können gezielt unterstützen. Herzlichen Dank.“ Über die Aktionsgemeinschaft

Die Aktionsgemeinschaft für den Schutz der Landschaft in Wachtberg und Umgebung e.V. tritt für den Schutz der Umwelt in Wachtberg und Umgebung ein. Der Verein widmet sich der Landschafts- und Traditionspflege. Vorhaben, die eine Beeinträchtigung der Umwelt befürchten lassen, tritt die Aktionsgemeinschaft entgegen. Dazu gehört die Kommunikation mit weiteren öffent-



lichen und nicht-öffentlichen Organisationen bzw. Interessenvertretungen sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde und darüber hinaus.

Über die ZUGABE Die ZUGABE ist ein caritatives Projekt der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien Wachtberg. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer verteilen während zwei Ausgabezeiten pro Monat Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs an Wachtberger Menschen in Not. Zurzeit unterstützt die ZUGABE 114 Familien mit 381 Personen, hierzu gehören 180 Kinder. Neben der Lebensmittelausgabe versucht das Team der ZUGABE, alle Kundinnen und Kunden auf verschiedene Weise im Alltag zu unterstützen. Näheres über die ZUGABE erfahren Sie unter www.kath-wachtberg.de.



Von links nach rechts: Birte Tschentke (1. Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft), Andreas Neu (Organisatorin ZUGABE), Reiner Haas (Schatzmeister Aktionsgemeinschaft)

Anzeige

Bonner CI-Treff bietet viele Veranstaltungen im Frühjahr an

Bei den Veranstaltungen des Bonner CI-Treffs sind CI-Träger und deren Familienangehörige sowie Menschen, die vor der Entscheidung einer CI-Implantation stehen, aber auch jeder Interessierte herzlich willkommen. Im Frühjahr wird es wieder viel Gelegenheit geben, sich zu informieren und miteinander auszutauschen.

So findet am Mittwoch, den 19. April, um 18 Uhr der Bonner Stammtisch „Wir hören das Leben“ statt, eine gute Woche später, am 29. April von 14-16 Uhr der Bonner CI-Treff für KIDS.

Einen Termin, den man sich jetzt schon dick im Kalender anstreichen sollte, ist Samstag, der 17. Juni, ab 14 Uhr bei BECKER Hörakustik in Bonn-Bad Godesberg. An diesem Tag findet das Sommer- und Grillfest im Rahmen des 17. Deutschen CI-Tags statt. Wie auch in den vergangenen Jahren wird es wieder ein buntes Programm, kühle Getränke, Kaffee, Kuchen und Gegrilltes geben. Außerdem bietet sich an diesem Nach-mittag wieder viel Gelegenheit, Erfahrungen im alltäglichen Umgang mit Hörimplantaten auszutauschen.

Cochlea Implantat (CI)

Wenn das Hören mit Unterstützung konventioneller Hörsysteme nicht mehr verbessert werden kann, kommt oft die Versorgung mit einem Cochlea Implantat (CI) in Frage. Bei einem CI wird der Schall in elektrische Impulse umgewandelt, durch die der Hörnerv in der Hörschnecke (lat. Cochlea) stimuliert wird. So können bei mittelgradigem Hörverlust bis hin zur völligen Taubheit Sprache und Töne wieder wahrgenommen werden.

Wertvolle CI-Informationsplattform



Dan Hilgert-Becker,
CI-Gruppenleiter



Der Bonner CI-Treff ist längst zu einer wertvollen CI-Informationsplattform im Großraum Bonn geworden, auch für CI-Kliniken, HNO-Kliniken und den pädaudiologischen Einrichtungen, HNO-Ärzte, Kinderärzte, Logopäden sowie CI-Akustikern.

Weitere Informationen zum Bonner CI-Treff sowie den Veranstaltungen unter

www.ci-treff-bonn.de oder www.beckerhoerakustik.de.

Außerdem ist beim Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V. sowie im BECKER-Fachgeschäft in der Alten Bahnhofstraße in Bonn-Bad Godesberg der Veranstaltungsflyer erhältlich.

Unsere Veranstaltungen:
LISA - Lichtsignalanlagen können Leben erleichtern und retten

Dienstag, 13. Juni, 18 Uhr

Referent: Ren Dakowski,

Firma Humantechnik

Wenn Hörgeräte nicht mehr ausreichen - neues Hören mit CI

Dienstag, 12. September, 18 Uhr

Referent: Benjamin Bergjürgen,

Firma Advanced Bionics

Was tun, wenn Hörgeräte nicht mehr ausreichen?

Dienstag, 12. Dezember, 18 Uhr
Referent: Curiel y Gonzalez,

Firma Cochlear

Ort: Offene Tür Dürenstraße e.V.,
Dürenstraße 2, 53173 Bonn

CI-Stammtisch

„Wir hören das Leben“

19. April 2023, ab 18 Uhr

weitere Termine: Jeden dritten
Mittwoch im Monat, jeweils ab
18 Uhr, 17. Mai, 21. Juni, 19.
Juli, 16. August, 20. September,
18. Oktober, 15. November, 20.
Dezember

Ort: Paulaner am Kurpark,
Am Kurpark 1, 53177 Bonn

CI-Treff für KIDS:

Samstag, 29. April ab 14 Uhr
weitere Termine: 9. September,
11. November

Ort: BECKER Hörakustik,
Hubertinumshof 11,

53173 Bonn-Bad Godesberg

www.ci-treff-bonn.de

Ansprechpartner:

Bettina Rosenbaum,

DSB Vorstand; E-Mail:

bettina.kuepfer@gmx.de

Dan Hilgert-Becker,

CI-Gruppenleiter; E-Mail:

dhb@beckerhoerakustik.de

Spende an stationäres und ambulantes Hospiz

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Fritzdorf-Arzdorf

Nachdem der Kuchenverkauf auf dem Weihnachtsmarkt 2022 in Fritzdorf ein voller Erfolg war, können wir auch in diesem Jahr wieder spenden.

Ein großer Dank gilt allen Frauen, die uns mit leckeren Kuchen spenden versorgt haben, und natürlich allen Besuchern, die den Kaffee und den Kuchen verzehrt haben. In diesem Jahr haben wir uns vorgenommen den ambulanten und stationären Hospizdienst zu unterstützen.

Sicherlich ist jeder von uns schon

einmal mit einem Hospizdienst in Verbindung gekommen, sei es aus eigener Erfahrung oder von Erzählungen durch Bekannte. Wir wissen wie wertvoll es ist in schweren Stunden solche Hilfe zu haben und sich nicht allein gelassen zu fühlen.

Daher sind wir sehr froh eine so großzügige Spende machen zu können. Wir spendeten 400 Euro an den ambulanten Hospizdienst Voreifel (Meckenheim-Swisttal-Rheinbach) und weitere 400 Euro an das stationäre Johanniter-Hos-

piz Bonn.

Die kfd Fritzdorf-Arzdorf sucht auch stets neue Mitglieder. Vielleicht haben Sie Interesse, sich im Verein mit anderen netten Frauen zu engagieren. Wir helfen zum Beispiel bei den örtlichen Festen, organisieren mit dem Antoniusverein das Erntedankfest, wir richten den Kuchenverkauf auf dem Fritzdorfer Weihnachtsmarkt aus und organisieren auch verschiedene Messen und Andachten. Aber kein Mitglied muss überall mithelfen, jeder über-

nimmt nur so viel er kann und möchte. Und jedes Jahr spenden wir von unseren Einnahmen vom Erntedankfest und vom Weihnachtsmarkt an einen sozialen Zweck.



Anzeige

Veranstaltungen der Firma BECKER Hörakustik

Seit zwei Jahrzehnten setzt sich das BECKER-Team Bonn-Bad Godesberg mit Kopf und Herz dafür ein, dass die Menschen in und um Bonn-Bad Godesberg gut hören und (sich) verstehen. Dies gelingt uns heutzutage, dank der technischen Entwicklung, besser denn je.

Die BECKER Veranstaltungen werden entweder vor Ort im Seminarraum des Fachgeschäfts oder als Video-Chat per Zoom-Meeting angeboten. Informationen dazu sowie die Einwahldaten mit Link zum Videochat sind auf der Homepage von BECKER Hörakustik abrufbar.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei im Rahmen der ganzheitlichen Kundenbetreuung von BECKER Hörakustik. Es wird um telefonische Anmeldung unter 0228/3502776 oder per E-Mail an bad-godesberg@beckerhoerakustik.de gebeten.

Zur Verstärkung sucht das BECKER-Team Fachgeschäft in Bonn-Bad Godesberg ab sofort Hörakustikmeister und -gesellen (m/w/d) sowie eine Empfangskraft (m/w/d). Weitere Informationen dazu auf der Karriere-Seite der BECKER-Website oder unter der Telefonnummer 0171 / 47 47 722.

Hörsystem-Anpassung aus der Ferne, bequem von Zuhause oder der Arbeit aus

Moderne Hörsysteme bieten die Möglichkeit, aus der Ferne angepasst zu werden. Kommen Sie gerne auf uns zu - wir beraten Sie ausführlich!

Kostenfreie Kundenparkplätze sind am rückwärtigen Zusatzeingang, am Hubertinumshof 11, vorhanden. Informationen zu Veranstaltungen und Angeboten sind immer aktuell auf der Homepage zu finden.

TRITON Hörtraining

Den TRITON-Workshop bieten wir auf Anfrage gerne als Einzeltermin an. Kontaktieren Sie hierzu bitte Ihren betreuenden Akustiker.

Hörtraining unter Anleitung - als Videochat per Zoom-Meeting

Mittwoch, 29. März, 15 Uhr
Referentin: Patricia Lista,
Audiotherapeutin DSB

Ort: Seminarraum
BECKER Hörakustik

TeleService - Fernanpassung von modernen Hörsystemen - als Videochat per Zoom-Meeting

Donnerstag, 13. April, 11 Uhr
Referent: Isman Löschner,
BECKER Hörakustik

Gruppengespräch mit einem Psychologen: Eingeschränktes Hörvermögen beeinträchtigt das Selbstwertgefühl

Freitag, 14. April, 15 Uhr
Referent: Dipl.-Psych. Martin Junghöfer,
Psychologischer Psychotherapeut
Ort: Seminarraum



Logopädinnen-Exkursion - Freitag, 16.03.23

BECKER Hörakustik

Dank moderner Hörtechnik lebt Partrica Lista ihr Leben, so wie es ihr gefällt.

Patricia Lista freut sich. Heute Morgen haben wieder viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit genutzt, ihr Gehör mit ansprechenden und abwechslungsreichen Übungen zu trainieren. Die erfahrenen Audiotherapeutin (DSB) bietet alle zwei Wochen dieses Fitnesstraining fürs Gehirn für BECKER-Kunden als Videochat per Zoom-Meeting an. Außerdem coacht Patricia Lista Hörsystem- und Hörimplantatträger auf deren Weg in eine entspanntere Kommunikation. Seit vielen Jahren unterstützt sie mit ihren Angeboten das BECKER-Team im Fachgeschäft in Bad Go-

desberg. Dabei fühlt Sie sich von den Hör-Experten in ihrer Arbeit wertgeschätzt und im BECKER-Team sehr wohl.

Logopädinnen-Exkursion der Schule für Logopädie bei BECKER Hörakustik

Am Freitag, den 16.03. fand bei BECKER eine ganz besondere Exkursion statt. 16 Bonner Schülerinnen der SRH Fachschule für Logopädie informierten sich über die Arbeit und umfangreichen Aufgaben des Hörakustiker und die gelebte interdisziplinäre Zusammenarbeit der Firma BECKER Hörakustik. Die Gruppe nutzte die Gelegenheit um sich über technische Innovationen und aktuelle Hörsystem- und Assistenztechnologie zu informieren und auszutauschen.



Vorsorgevollmacht: Darum ist sie so wichtig

Krankheit, Unfall oder Alter: Jeder Erwachsene kann in die Lage kommen, wichtige Angelegenheiten des Lebens nicht mehr selbstständig regeln zu können. „Dann ist es von Vorteil, wenn die Person eine Vorsorgevollmacht erstellt hat“, sagt Heike Morris, juristische Leiterin der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). „Das Dokument benennt eine Vertrauensperson, die im Ernstfall stellvertretend im Namen des Verfassers handeln darf.“

Ein solcher Ernstfall tritt zum Beispiel ein, wenn Sie aufgrund einer psychischen Krankheit, körperlicher Beeinträchtigungen oder geistiger Behinderungen nicht mehr in der Lage sind, sich selbst um Ihre Angelegenheiten zu kümmern. Lebens- oder Ehepartner, volljährige Kinder oder Eltern gelten dann nicht automatisch als bevollmächtigt, in Ihrem Namen Rechtsgeschäfte abzuschließen oder Entscheidungen zu fällen. Zu diesem Zweck bestellt das Gericht einen gesetzlichen Betreuer. Gerichte versuchen vorrangig, Angehörige des Betroffenen als ehrenamtlichen Betreuer auszuwählen. „Es kann jedoch sein, dass eine fremde Person, genannt Berufsbetreuer, bestimmt wird“, sagt Heike Morris.

Wichtige Details festlegen

Anders ist die Situation, wenn Sie eine Vorsorgevollmacht erstellt haben. In dieser können Sie eine oder mehrere Vertrauenspersonen benennen und ih-



HighwaystarzPhotography/gettyimages.com/akz-o

nen das Recht einräumen, in Ihrem Namen rechtsverbindlich zu handeln zum Beispiel, falls Sie pflegebedürftig werden und selbst nicht mehr entscheidungsfähig sind.

In der Vorsorgevollmacht können Sie festlegen, welche Befugnisse Sie dem Bevollmächtigten einräumen. „Dieser kann dann zum Beispiel Entscheidungen bezüglich Ihrer Gesundheit oder Ihres Aufenthaltsortes treffen oder dazu berechtigt werden, Sie vor Gericht oder bei Behörden zu vertreten.“

Eigenhändig unterschreiben

Die Vorsorgevollmacht sollte schriftlich aufgesetzt werden, mit Ort und Datum versehen

und eigenhändig unterschrieben werden. Eine Beglaubigung ist nicht zwingend erforderlich, stärkt allerdings die Akzeptanz im Rechtsverkehr. Bei Grundbuchangelegenheiten wird jedoch eine öffentliche Beglaubigung benötigt. Diese kann für eine Gebühr von 10 Euro bei

einer Betreuungsbehörde eingeholt werden.

Sie haben Fragen? Die Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD) berät Sie professionell und kostenfrei unter 0800 011 77 22. Weitere Infos: www.patientenberatung.de. (akz-o)

Pflegedienst Herbst & Partner
Tag & Nacht erreichbar
Tel. 02 28 - 44 66 74 56

Ihr Pflegedienst für Wachtberg und Umgebung!

Unsere Leistungen:



Häusliche Pflege
 Betreuung bei Demenz
 Kostenlose Pflegeberatung
 u.v.m.

Medizinisch Häusliche Pflege Bode GmbH
immer für Sie erreichbar Telefon 02 28 - 932 30 13
www.pflegedienst-wachtberg.de

Pflegedienst Herbst & Partner

Häusliche Pflege, Intensivpflege,
 24-Stunden-Betreuung
www.pflegedienst-herbst-partner.de

Wir sind für Sie da!

Ankommen in Deutschland

Beim Zuhör-Café in Wachtberg-Berkum staunen die Gäste am Freitag, den 24. März nicht schlecht über die Zielstrebigkeit, mit der sich ein junger Iraner in seine neue Heimat integriert. Im Jahr 2019 beantragen der 17-jährige Iraner, Kiarash Bagheriabhari, seine Eltern und jüngere Schwester Asyl in Deutschland. Als konvertierte Christen ist die Familie im Iran der Verfolgung ausgesetzt. In den ersten Monaten des Asyl-Verfahrens darf Kiarash keine Schule besuchen. Er will jedoch unbedingt Deutsch sprechen und beginnt autodidaktisch, die fremde Sprache zu lernen. Schließlich darf er eine Integrationsklasse in der Glasfachschule in Rheinbach besuchen, die er mit dem Realschulabschluss abschließt. Mit Genehmigung der Ausländerbehörde besucht er aktuell das Friedrich-List-Berufskol-

leg in Duisdorf und steht kurz vor dem Fachabitur. In der Schule sind seine Mathe-Kenntnisse sehr gefragt; er gibt verschiedenen Schülern Nachhilfe. Die Wahl zum Klassensprecher gewinnt er mühelos. Nicht ganz so mühelos ist das Leben nach der Schule. Wer in einer fremden Sprache lernt, muss mehr Zeit und Energie investieren. Auf seine Bewerbungen für die Zeit nach dem Fachabitur hat Kiarash mehrere Zusagen erhalten. Es liegt jetzt an der Ausländerbehörde zu entscheiden, ob er ein duales Studium aufnehmen oder eine Lehre machen kann. Die Zuhörer sind tief beeindruckt von der gewählten Ausdrucksweise und exzellenten Sprachfähigkeit des jungen Mannes. Auf die Frage, woher ein junger Mann die Kraft nimmt, trotz des schwebenden Asylverfahrens zielstrebig weiterzubilden, kommt



Michael Schönefeld (rechts) im Gespräch mit Kiarash Bagheriabhari; Foto: Hans-Georg Levin

die klare Antwort: mein Glaube. Im Gottesdienst findet Kiarash die Ruhe und die Kraft, unbeeindruckt von den äußeren Schwierigkeiten,

seine eignen Kräfte zu mobilisieren, um das Beste aus sich herauszuholen. Mehr kann eine Gesellschaft doch nicht wollen?



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit "lokal" und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Aus der Ratsfraktion CDU

Vorzeige-Quartier für Wachtberg

Gemeinsam entwickeln die Koalitionspartner CDU und Grüne ihre Pläne für das Baugebiet „Brunnengarten“ - ein neues Wohnquartier in Berkum. „Das kann ein Vorzeige-Projekt werden“, sind sich die Fraktionsvorsitzenden Christoph Fiévet (CDU) und Oliver Henkel (Grüne) absolut einig. Diese Einigkeit hat mehrere Gründe: rund 100 Wohneinheiten, 30% davon als geförderter Wohnraum, Mehrgenerationen-Wohnungen, seniorengerechtes Wohnen, verschiedene Formen von Ein- und Mehrfamilienhäusern, ein modernes Parkraum-Konzept, höchster Energiestandard, Begegnungsflächen und eine zentrale Wärmeversorgung. Alles unter möglichst geringem Flächenverbrauch und in unmittelbarer Nähe von Einkaufszentrum und Bahnhof. Wünschenswert wären auch E-Ladesäulen für Fahrräder und Autos, die Bestandteil einer Mobilitätsstation sein könnten.

„Noch sind das Ideen, die aber bereits recht klar unsere Vorstellungen von dem neuen Wohnquartier umreißen“ beschreiben Christoph Fiévet und Oliver Henkel die Vorstellungen ihrer Fraktionen, die auch für andere Kommunen richtungsweisend sein könnten.“ Wie oft bei solchen Projekten gibt es auch schon vehemente Gegner - bevor der erste offizielle Plan auf dem Tisch liegt. Die Eigentümer der Burg Odenhausen bangen um die Existenz ihrer Wasserburg. Auch hier herrscht bei den beiden Fraktionsvorsitzenden Einmütigkeit: „Dieses Besorgnis ist aus unserer Sicht unbegründet. Selbstverständlich wird es auch hier die Bürgerbeteiligung geben, alle Pläne werden offengelegt, alle Behörden werden einbezogen. Wenn es nur einen Aspekt gibt, der die Burg in ihrem Bestand gefährdet, wird es keinen Brunnengarten geben.“

Jürgen Kleikamp

Ende: Aus der Ratsfraktion CDU



Aus der Ratsfraktion SPD

„Engel“ für die Flüchtlingshilfe in Wachtberg gesucht

Was haben Alltagsengel, Schnellmal-da-Engel und Willkommensengel gemeinsam? Die Antwort: Sie werden von der Flüchtlingshilfe Wachtberg dringend gesucht, um die Aufnahme und Integration von Geflüchteten in Wachtberg ehrenamtlich zu unterstützen.

„Wenn unser heutiger Abend nur zu einer zusätzlichen ehrenamtlichen Person führt, dann hat er sich schon gelohnt“, so Jan Schatton und Katja Ackermann von der Wachtberger Gemeindeverwaltung, die die Betreuung der Flüchtlinge und die ehrenamtliche Arbeit koordinieren. Sie waren die Gesprächspartner der Wachtberger SPD bei einer Diskussionsveranstaltung zu den aktuellen Herausforderungen der Migrations- und Integrationsarbeit in Wachtberg am 9. März in

Niederbachem mit rund 20 Teilnehmern.

„Im Moment können wir das noch bewältigen, aber mit 245 Flüchtlingen haben wir bereits 81 Prozent unserer Aufnahmequote erfüllt und bei weiter steigenden Zahlen werden die Fragen der Unterbringung und der täglichen Betreuung immer drängender“, so Jan Schatton. Ehrenamtskoordinatorin Katja Ackermann sucht deshalb „zum nächstmöglichen Zeitpunkt helfende Hände und offene Herzen“ zur ehrenamtlichen Unterstützung der drei Sozialarbeiterinnen der Gemeinde. „Bewerbungen“ nimmt sie jederzeit gerne unter katja.ackermann@wachtberg.de, Tel. 0228/35026237 entgegen.

Dass man ohne weitere Unterstützung von Land und Bund bald an



Grenzen stoßen werde, machte Jan Schatton in Richtung Politik deutlich. Dies griff SPD-Rats- und Fraktionsmitglied Paul Lägel zum Abschluss der Veranstaltung auf: „Als SPD unterstützen wir die Bemühungen von Politik, Verwaltung und Ehrenamt in Wachtberg. Und wir möchten mit dieser Veranstaltung den

Informationsstand verbessern, zur ehrenamtlichen Mitarbeit anregen und damit auch einen Beitrag zur dauerhaften Akzeptanz der Integrationsarbeit in Wachtberg leisten. Denn die bisherige erfolgreiche Arbeit basiert auf dem Konsens von Politik, Verwaltung und Bevölkerung in Wachtberg“.

Lisa Wollmann

Ende: Aus der Ratsfraktion SPD

Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

Politik-Light, Ideen: Zero, riesiges Haushaltsloch aber Millionen für Rathausgrundstück



Der Haushalt 2023/2024 wurde nach diversen Ankündigungen nun endlich am 2. März eingebracht. Um 11.11 Uhr wurden die Ratsmitglieder informiert: Der Haushalt ist online! Eine Uhrzeit mit Symbolwert?

Aber warum so spät, warum schriftlich? Es hätte dem Bürgermeister gut zu Gesicht gestanden, seinen Plan vom Schicksal der Gemeinde in der Ratssitzung vom 28. Februar vorzulegen. Angesichts einer

nur 38-minütigen Ratssitzung wäre auch genug Zeit gewesen, den schon für Dezember angekündigten Haushalt nunmehr persönlich vorzustellen.

Aber so wie die letzte Ratssitzung oder manche Ausschusssitzung mit wenig Inhalt gefüllt oder „mangels Themen“ abgesagt wurde, scheint auch in Sachen Haushalt eher Politik light bzw. zero angesagt.

Auf erste Sicht erfreulich: Das Ergebnis 2021 und 2022 soll nicht bei einem Minus von rd. 3,6 Mio. Euro sondern für beide Jahre bei insgesamt nur rd. 671.000 Euro liegen. Doch bei genauerer Betrachtung gibt es trotz deutlicher Mehreinnahmen ein Minus von 3,4 Mio. Euro und die Verschuldung der Gemeinde stieg bis Ende 2022 um rd. 12 Mio. Euro auf über 54

Mio. Euro. Trotzdem fehlen nach wie vor Konzepte, wie Bürgermeister und Koalition Defizit und Verschuldung in den Griff bekommen wollen. Auch für die Folgejahre ist außer deutlichen Defiziten und einem Anstieg der Verschuldung auf 85 Mio. Euro bis Ende 2024 keine Haushaltskonsolidierung in Sicht. Außer den erneut aus der Mottenkiste gezauberten „Allheilmitteln“ von mehr Gewerbe- und Baugebieten und einer weiteren Erhöhung der Grundsteuer um 150 Punkte für 2026: Keine Ideen!

Trotzdem werden schon mal Millionen für den Erwerb eines Grundstücks zur Errichtung eines neuen Rathauses eingeplant. Das Projekt hatte der Bürgermeister noch im Dezember auf Eis gelegt, um mit den Bür-

gerinnen und Bürgern und der Politik ins Gespräch zu kommen. Doch Stillstand auch an dieser Front, wie auch im Hinblick auf die dringende Ertüchtigung der Grundschule Villip, für die der Haushalt nicht einmal Mittel vorsieht.

Nicht nur in Sachen Haushalt dümpelt es vor sich hin. Das Thema Klimaschutz scheint im Rathaus noch nicht wirklich angekommen. Eine Sitzung des Umweltausschusses wurde mangels Themen abgesagt. Es gab aus Sicht der Verwaltung und des Vorsitzenden nichts zur Kenntnis zu nehmen, zu beraten oder gar zu beschließen. Es wird also dauern, bis sich substantiell etwas auch in Richtung Klimaneutralität bewegt. Leider kein Aprilscherz: Wachtberg 2023

Ende: Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg



Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis oder Amphetaminen. Über die Möglichkeit einer ganz-

tägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die

nächste Infoveranstaltung findet am Mittwoch, den 5. April, um 17.30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt.

Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128

Geförderter Wohnungsbau im Rhein-Sieg-Kreis

Konditionen verbessern sich

Rhein-Sieg-Kreis (an) - Die Wohnpolitik insgesamt und die soziale Wohnraumförderung im Besonderen stehen in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen. Als Zuzugsregion benötigt der Rhein-Sieg-Kreis bis 2030 etwa 30.000 neue Wohnungen. Es gilt, vor allem bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, und bereits jetzt liegen für 2023 für den öffentlich geförderten Wohnungsbau im Rhein-Sieg-Kreis Anträge mit einem Fördervolumen in Höhe von 66,1 Millionen Euro vor. Zudem haben einige Investorinnen und Investoren größere Baumaßnahmen im Bereich des Mietwohnungsbaus angekündigt.

Förderkonditionen des Landes verbessern sich weiter

In 2023 verbessern sich die Förderkonditionen, die das Ministerium für Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen aktuell veröffentlicht hat, weiter. Regina Rosenstock, die Leiterin des Referats Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung des Rhein-Sieg-Kreises, ermuntert dazu, sich zu informieren: „Vielen ist häufig gar nicht bewusst, dass sie in diesem Jahr zum förderfähigen Personenkreis zählen“. Beispielsweise werden im Bereich der Mietwohnraumförderung die Grunddarlehen um 15% erhöht, womit den gestiegenen Baukosten Rechnung getragen wird. Darüber hinaus werden die Anforderungen an die notwendigen Eigenleistungen vereinfacht und reduziert. Außerdem winken attraktive Klimabonusmodelle, sofern die Gebäude den aktuellsten Effizienzstandards entsprechen. Ebenso sind bei selbst genutztem Wohneigentum im Bereich der Eigenheimförderung 2023 attraktivere Förderkondi-

tionen zu verzeichnen: So sind bei der Förderung in diesem Jahr auch Singlehaushalte, Paare ohne Kinder bzw. Familien mit Kindern oder schwerbehinderten Haushaltsangehörigen berücksichtigt. Die erforderlichen Eigenleistungen werden von 15% auf 7,5% halbiert. Darüber hinaus kommen auch in diesem Segment attraktivere Klimabonusmodelle zum Tragen, sofern energetische Standards berücksichtigt werden.

Selbst im Bereich der Modernisierung bei Mietwohnungen und innerhalb selbst genutzten Wohneigentums locken 2023 attraktivere Förderkonditionen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Installation von Photovoltaikanlagen zur mindestens anteiligen Deckung des Eigenbedarfs im selbstgenutzten Wohnraum und zur mindestens anteiligen Allgemeinstromversorgung im Mietwohnungsbau. Das Ministerium hat die Bagatellgrenze hierbei auf 5.000 Euro festgesetzt. Das heißt, dass kleinere Solarmodule (wie z. B. Balkonsolaranlagen) hierbei nicht bewilligt werden. Wer darüber hinaus eine geförderte Mietwohnung beziehen möchte, benötigt grundsätzlich eine Wohnberechtigungsberechtigung. Diese bekommt man in der Stadt, in der sich die Wohnung befindet; für die acht Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises ist die Wohnungsbauförderung des Rhein-Sieg-Kreises zuständig. Der Kreis selbst hat in 2022 insgesamt 460 solcher Bescheinigungen ausgestellt. Da Schutzsuchende aus der Ukraine ebenfalls ein Anrecht auf die Ausstellung eines Wohnberechtigungsscheins haben, ist die Tendenz seit dem vergangenen Jahr steigend, weshalb es in der Sachbearbeitung unter Umständen zu Eng-



pässen kommen kann.

Knapp 24 Millionen Euro Förderung in 2022

Für das vergangene Jahr kann Kreiswirtschaftsförderin Regina Rosenstock ein gutes Förderergebnis präsentieren: Im Kreisgebiet wurde der Bau von 119 Wohneinheiten mit rund 23,8 Millionen Euro gefördert. Damit konnte die Zahl aus 2021 (rund 16,5 Millionen Euro) deutlich gesteigert werden. Der soziale Mietwohnungsbau wurde hierbei in Bornheim sowie in Rheinbach etabliert, im Bereich der Eigenheimförderung konnten insbesondere Antragstellerinnen und Antragsteller aus Sankt Augustin, Troisdorf, Hennef und Windeck auf Fördermittel zurückgreifen. „Mit dem guten Förderergebnis schaffen wir nicht nur Wohnungen, die man sich auch leisten kann“, betont Regina Rosenstock. „Wir können stolz darauf sein, für zahlreiche bewilligungsreife Anträge Förderzusagen ausgespro-

chen zu haben. Auch kleine und mittlere Unternehmen in der Region profitieren von Aufträgen durch die erteilten Förderzusagen.“ Wer sein Eigenheim selbst bewohnt, bleibt mit einem letztjährigen Fördervolumen von rund 1,5 Millionen Euro fester Bestandteil der sozialen Wohnraumförderung. Wer bereits in früheren Jahren gefördert wurde, kann von den günstigen Zinskonditionen der NRW.BANK profitieren. So wurden im abgelaufenen Jahr 41 Zinssenkungsbescheinigungen vom Rhein-Sieg-Kreis erteilt. Weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten durch zinsgünstige Darlehen und damit verbundenen Tilgungsnachlässen der NRW.BANK, sowohl für Mietwohnungen als auch für selbstgenutztes Wohneigentum, gibt es bei der Wohnungsbauförderung des Rhein-Sieg-Kreises unter 02241 13-3219 oder rhein-sieg-kreis.de/wohnungsbaufoerderung.



Von der Wiege bis zur Bahre

12 Aspekte menschlichen Daseins, kinetisch interpretiert

Kinetikkünstler Willi Reiche präsentiert neue Werke

Ort: Glaspavillon Hans-Schmitz-Haus in Rheinbach, An der Glasfachschule 4, 53359 Rheinbach
Kontakt: info@willi-reiche.de

Dauer: 1. April bis 28. Mai

Vernissage: Samstag, 1. April um 16 Uhr

mit einem Grußwort des stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Rheinbach, Karl Heinrich Kerstholt, einer Einführung von Dr. Helga Stoverock, Kunsthistorikerin, und musikalischer Begleitung von Anke Kreuz, Flötistin

Finissage: Sonntag, 28. Mai um 16 Uhr

mit Lesung: Wilfried Llsdorf liest aus seinem Wachtberg-Krimi „KünstlerPech“

Öffnungszeiten: Nach vorheriger Vereinbarung kann die Ausstellung jeweils sonntags ab 11 Uhr besucht werden,

E-Mail: info@willi-reiche.de

Mit der Ausstellung „Von der Wiege bis zur Bahrewidmet sich

der Wachtberger Kinetikkünstler Willi Reiche einer umfangreichen Thematik, die er exemplarisch in 12 kinetisch inszenierten Werken interpretiert. Dieses „Dutzend ist keineswegs Zufall; die Zahl Zwölf ist gekennzeichnet von einer Religionen und Mythologien bergreifenden Bedeutung und bevor überhaupt Religionen existierten, wurde der Zahl Zwölf Besonderheit und Vollkommenheit zugeschrieben.

Anders als bei seinen bisherigen Kunstmaschinen, die, jede für sich, eine eigene Geschichte erzählen und einen eigenen Titel tragen, lebt die Ausstellung „Von der Wiege bis zur Bahre“ vor allem von der komplexen Zusammenstellung dieser zwei Aspekte menschlichen Daseins zu einem Gesamtszenarium. Einige Objekte beziehen sich konkret auf ein Datum oder Stadium wie Geburt und Exitus oder Kindheit und Senium. Andere Arbeiten veran-

schaulichen besondere Erfahrungen und Vorlieben, etwa Sport, Medizin und Mobilität, meist amüsant, kurios-skurril oder mitunter sarkastisch-frotzelnd. Über Reiches Sinn für Ästhetik und Humor hinaus bewegen diese beweglichen Installationen auf besondere Weise, die Rezipient:innen finden, der Thematik geschuldet, über Assoziationen und Erinnerungen zahlreiche Anknüpfungspunkte zum eigenen Leben.

Auch diese neuen Werke von Willi Reiche basieren auf seinem umfangreichen Fundus aus Hoch- und Alltagskulturen, Industrie und Landwirtschaft, Technik und Wissenschaft, Sport, Lifestyle etc. Die verwendeten Bestandteile erlauben einen Blick in die Vergangenheit, weisen sie doch oftmals für sich einen musealen Charakter auf. Gleichzeitig sind sie Zeugnisse unserer Konsum- und Überflusgesellschaft. In neuem Kontext kinetisch inszeniert

rücken die ausrangierten Dinge jedoch wieder positiv in den Fokus, wiederverwertet und aufgewertet. Nachhaltigkeit und Upcycling sind für Reiches Kunst seit jeher maßgeblich.

Die Ausstellung im Glaspavillon Rheinbach, dem Hans-Schmitz-Haus, zeichnet sich durch eine Interaktion aus, die durch die Glasscheiben hindurch möglich ist: Alle 12 Werke sind mit speziellen Bewegungsmeldern ausgestattet und werden über diese bei Annäherung für ein bestimmtes Zeitintervall in Betrieb gesetzt. Die Ausstellung kann somit täglich, von früh bis spät, von außen erlebt werden. Geöffnet ist der Glaspavillon im Rahmen der Vernissage am Samstag, 1. April, und zur Finissage am Sonntag, 28. Mai, jeweils ab 16 Uhr. Darber hinaus kann die Ausstellung nach vorheriger Terminvereinbarung sonntags ab 11 Uhr besichtigt werden, Kontakt: info@willi-reiche.de

Kreistag: Rhein-Sieg-Kreis tritt dem Verein „Voreifel - Die Bäche der Swist e.V.“ bei

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Der Kreistag hat jetzt in seiner Sitzung am 23. März beschlossen, dass der Rhein-Sieg-Kreis Mitglied des Vereins „Voreifel - Die Bäche der Swist e.V.“ wird.

Als Vertreterin wird Kreiswirtschaftsförderin Regina Rosenstock in den Verein entsendet. Der Kreis beteiligt sich mit ei-

nem jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 500 Euro.

„Mit der Mitgliedschaft unterstreicht der Rhein-Sieg-Kreis die Bedeutung des Vereins für die Weiterentwicklung der LEADER-Region 'Voreifel - Die Bäche der Swist e.V.', freut sich Regina Rosenstock über diese sichtbare Vernetzung.

Der LEADER-Region „Voreifel -

Die Bäche der Swist e.V.“ gehören die Kommunen Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg sowie Teile der Stadt Euskirchen mit den vier Dörfern Kirchheim, Schweinheim, Flamersheim und Palmersheim an.

Sie verfügt über 2,7 Millionen Euro Fördergelder.

Ziel der LEADER-Region sind

Projekte vor Ort, mit denen Dörfer wiederbelebt und das Miteinander entwickelt werden.

Ebenfalls werden Projekt unterstützt, die das Verständnis der Umwelt sowie den Natur- und Kulturraum stärken wie auch eine nachhaltige Wirtschaft und den regionalen Arbeitsmarkt fördern.

Kreisgesundheitsamt kümmert sich um Menschen in schwierigen gesundheitlichen Situationen

Rhein-Sieg-Kreis (db) - Rund 4 Millionen Euro gibt der Rhein-Sieg-Kreis pro Jahr für die Aufklärung und Beratung von Menschen ins schwierigen gesundheitlichen Situationen aus. Auf diese wichtige Aufgabe macht das Kreisgesundheitsamt zum Weltgesundheitstag am 7. April 2023 aufmerksam.

Ein Schwerpunkt der Arbeit des

Gesundheitsamtes des Rhein-Sieg-Kreises ist es, Menschen, die durch schwierige gesundheitlichen Situationen unter sozialen Einschränkungen leiden, aufzuklären und auch zu beraten. Diese Hilfe können auch Angehörige der Betroffenen in Anspruch nehmen. Konkret geht es um Menschen mit psychischen oder Suchterkrankungen, Men-

schen mit Krebserkrankungen, HIV oder anderen, sexuell übertragbaren Krankheiten. Auch Menschen, die durch besondere Lebenslagen einen diesbezüglichen Beratungsbedarf haben, wie Schwangere oder Mütter, werden betreut.

Diese Beratungen werden im Rhein-Sieg-Kreis von verschiedenen externen Stellen, Einrich-

tungen und Diensten durchgeführt. Dabei steht ein vielfältiges Angebot zur Verfügung. Beispielsweise sind Sozialpsychiatrische Zentren, Sucht-, Krebs- und Schwangeren- sowie Selbsthilfeberatungsstellen eingebunden. Nähere Informationen zu den Angeboten gibt es unter

www.rsk-gesundheitsportal.de.



Radsaison startet

Regeln beachten, sicher ankommen

Rhein-Sieg-Kreis (db). Mit dem Frühling startet auch wieder die Radsaison bei uns im Rhein-Sieg-Kreis! Neben Freizeitradlerinnen und Radlern setzen auch bei uns immer mehr Menschen für den täglichen Weg zwischen Zuhause und Arbeitsplatz auf das Fahrrad. „Ein aufmerksames und rücksichtsvolles Miteinander ist das A und O“, greift Harald Pütz, Leiter des Straßenverkehrsamtes des Rhein-Sieg-Kreises, die Frage nach der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden auf.

In diesem Zusammenhang weist er insbesondere auf eine Regelung hin, die zwar bereits seit drei Jahren gilt, aber noch immer nicht von allen Verkehrsteilnehmenden ausreichend beachtet wird. „Beim Überholen von Radfahrenden muss innerorts mindestens ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden“, sagt Harald Pütz. „Dabei spielt es keine Rolle, ob es für den Rad-

verkehr einen eigenen Schutzstreifen gibt, oder nicht.“

Außerorts vergrößert sich der Mindestabstand sogar auf zwei Meter. Kann dieser Abstand aufgrund der örtlichen Gegebenheiten oder des jeweiligen Gegenverkehrs nicht eingehalten werden, gilt zum Schutz der Radlerinnen und Radler ein gesetzliches Überholverbot. „Der Autoverkehr muss dann hinter dem Radverkehr bleiben, bis ein sicheres Überholen möglich ist“. Auch an die Radfahrerinnen und Radfahrer richtet der Leiter des Straßenverkehrsamtes den Appell, sich an die Verkehrsregeln zu halten und so Vorbild zu sein. „Auf normalen Gehwegen ohne extra freigebender Beschilderung dürfen Räder grundsätzlich höchstens geschoben werden, sonst werden alle, die zu Fuß unterwegs sind, gefährdet“, so Harald Pütz.

Elementar wichtig für die Verkehrssicherheit gerade von Rad-



fahrenden ist eine gute Erkennbarkeit. Auch wenn die Tage jetzt wieder länger werden, ist in den Sommermonaten ebenfalls eine funktionierende Beleuchtungsanlage wichtig. „Zudem hilft helle beziehungsweise reflektierende Kleidung, von anderen Verkehrsteilnehmenden besser wahrgenommen zu werden“, ergänzt Pütz.

Der Rhein-Sieg-Kreis leistet hier eine praktische Unterstützung und stellt für Radlerinnen und Radler 500 Warnwesten zur Verfügung. Sie können ab dem 3. April kostenfrei am Info-Schalter im Kreishaus abgeholt werden. „Anders als sonst im Straßenverkehr“, so Pütz, „heißt es hier ausnahmsweise Mal: schnell sein lohnt sich!“

Emma: April, April

Wer diese zwei Worte hört, ist wahrscheinlich schon auf einen Aprilscherz hereingefallen, in den April geschickt worden. Nicht jeder reagiert mit Humor auf solche „Attacken“. Nachtragende oder schlecht gelaunte Menschen sollte man für solche Scherze meiden. Deshalb ist es ratsam, sich die potenziellen Opfer mit Bedarf auszusuchen. Am 1. April machen sich nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene einen Spaß daraus, andere Menschen zu necken, zu veralbern oder zum Narren zu halten durch fantastische Er-

zählungen oder erfundene Informationen. Sogar in Medien werden solche Beiträge, die vor allem glaubhaft klingen, verbreitet, aber natürlich am nächsten Tag widerrufen. Doch gerade wenn ein Aprilscherz in der Zeitung, Fernsehen oder Radio gemacht wird, fallen viele Menschen darauf herein. Dabei ist es gar nicht so leicht, sich etwas einfallen zu lassen, um es Anderen als wahr zu „verkaufen“. Fündig könnte man heutzutage im Internet werden. Der Brauch des Aprilscherzes ist schon sehr alt. Erstmals sind

die Worte „in den April schicken“ 1618 in Bayern aufgetaucht, im restlichen Deutschland dann 1631. In der Antike galt der 1. April unter anderen als Unglückstag. Auch gilt dieser Tag in Überlieferungen als Geburts- oder Todestag von Judas Iskariot, der Jesus verriet. Luzifer soll angeblich am 1. April in die Hölle eingezogen sein! Im Laufe der Geschichte gab es noch einige negative Vorkommnisse, die diesen Tag zum Unglückstag werden ließen. Um so besser ist es, diesen mit Humor zu verwandeln. Im 18. Jahrhun-

dert wurden Fische aus Papier gebastelt und anderen Menschen unauffällig an den Rücken geheftet. Sowohl in Frankreich als auch in Italien heißt dieser Tag deshalb Aprilfisch. Die Tradition des Aprilscherzes hat sich über Jahrhunderte gehalten. Die meisten Menschen nehmen diese Scherze mit Humor. Das Wichtigste ist doch an diesem Tag, durch witzigen Schabernack andere Menschen zum Lachen zu bringen, denn Lachen ist gesund. Leider wird diese einfache Gesundheitsvorsorge zu selten wahrgenommen. (C.v.D.)

In der Trauer nicht allein

Angebot für Trauernde Eltern

Die Ökumenische Hospizgruppe e.V. bietet trauernden Eltern die Möglichkeit, sich monatlich in einer Gruppe mit anderen trauernden Eltern auszutauschen. Hier erfahren Sie Hilfe und Verständnis für Ihren Verlust - egal, in wel-

chem Alter ihr Kind verstorben ist. Geleitet wird die Gruppe in Rheinbach von zwei ausgebildeten und erfahrenen Trauerbegleiterinnen des Vereins.

Das nächste Treffen findet am **Freitag, den 17. April**

von 18 bis 20 Uhr statt.

Es wird um vorherige Anmeldung per E-Mail an kontakt@hospizvoreifel.de oder bei Irmela Richter (Trauerbegleiterin) unter der Handynummer 0176 - 520 84785 gebeten.

Mit allen Eltern, die zum ersten Mal an einem der Abende teilnehmen möchten, wird ein persönliches Vorgespräch geführt. Weitere Termine und Informationen finden Sie unter: www.hospiz-voreifel.de.



Beginn der Radfahrseason des ADFC Meckenheim

Zwei Radtouren und eine Codieraktion

Erste Feierabendtour des ADFC Meckenheim am 4. April.

Am Dienstag, den 4. April, findet die in diesem Jahr erste Feierabendtour des ADFC Meckenheim statt. Wir fahren gemütlich (ca. 15 km/h) rund um Meckenheim. Während oder nach der Tour wird nach Absprache eingekehrt. Der Streckenverlauf richtet sich nach der Wetterlage und dem Zustand der Wege. Treffpunkt: 18 Uhr, Neues Rathaus Meckenheim. Streckenlänge ca. 25 km. Mitglieder des ADFC und Inhaber der Ehrenamtskarte der Stadt Meckenheim nehmen kostenlos teil, Gäste bezahlen eine Gebühr von 2 Euro.

Fahrradcodierung in Meckenheim am 14. und 15. April

Der ADFC Meckenheim bietet am 14. und 15. April die ersten

zwei Termine zur Fahrradcodierung in diesem Jahr an. Die Codierung findet am 14. in der Zeit von 13 Uhr bis 17 Uhr und am 15. April von 10 Uhr bis 14 Uhr bei 2Rad Leuer, Meckenheim, vor der Werkstatt, Eingang Grabenstraße, statt. Information über mitzubringende Unterlagen und Kosten findet man auf <https://touren-termeine.adfc.de> (Suche „Meckenheim“, Umkreis (km): erster Teilstich). Genauere Information zur Codierung ist unter <https://bonn-rhein-sieg.adfc.de/artikel/finger-weg-mein-rad-ist-codiert-erlaeuert>.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 13. April unter 02225-8886165 zwingend erforderlich.

Die erste Mittwochstour am 12. April

Die erste Halbtagestour in die-



sem Jahr führt in moderatem Tempo durch den Kottenforst zum Eisernen Mann. Die Streckenlänge liegt bei ca. 40 km. Während der Tour wird in einem Biergarten in Morenhoven eingekehrt. Treffpunkt: Mittwoch, 12. April, 13 Uhr, neues Rathaus Meckenheim. Mitglieder des ADFC und Inhaber der

Ehrenamtskarte der Stadt Meckenheim nehmen kostenlos teil, ansonsten wird ein Beitrag von 3 Euro erhoben.

Weitere Auskünfte unter 02225/8886165.

Weitere Informationen zu den Touren der Ortsgruppe Meckenheim finden Sie unter <https://touren-termeine.adfc.de>

31. Benefiz-Tanz-Show der „Tip Toes“

Tänzerinnen des MSV gehen für einen guten Zweck auf die Bühne

Endlich ist es wieder soweit! Am **29. und 30. April** findet in der Jungholzhalle in Meckenheim die 31. Benefiz-Tanz-Show der „Tip Toes“ des Meckener Sportvereins statt. Die „Tip Toes“ werden von allen Altersgruppen der Tanzabteilung unterstützt. Ob „Tanzkäfer“,

„Jazz Kids“, „Hip Teens“ oder „Dance Friends“: Es wird fleißig geprobt! Auch das Sketteam freut sich, Teil des Programms zu sein. Am Samstag beginnt die Show um 19.30 Uhr und am Sonntag um 17.30 Uhr. Einlass jeweils 45 Minuten vor Showbeginn. Der Erlös der zwei-

tägigen Veranstaltung geht an die Rheinbach/Meckener Tafel e.V. und das Projekt „Meckenheim blüht auf“, welches sich den Insektenschutz in unserer Stadt auf die Fahne geschrieben hat.

Der Kartenvorverkauf beginnt mit den Osterferien am Mon-

tag, den 3. April. Karten zu 10 Euro / 7 Euro gibt es bei „Bröckers & Gölten“, sowie im vereinseigenen Fitnessstudio, dem MSV Sportforum, im Marktcen-ter 46 in Meckenheim.

Alle Aktiven freuen sich auf Ihren Besuch!

100 Jahre - 100 Stimmen

Jubiläumskonzert der Musikfreunde Fidelia Wormersdorf mit der Chorgemeinschaft Vollmershoven-Heidgen und dem Gesangverein Cäcilia Queckenberg

Nachdem die Karnevalszüge erfolgreich absolviert waren, starteten die Musikfreunde Fidelia Wormersdorf mit der Probenarbeit für das erste große Highlight des Jubiläumsjahrs. Unter dem Motto 100 Jahre - 100 Stimmen wird das Orchester am 23. April zusammen mit der Chorgemeinschaft Vollmershoven-Heidgen und dem Gesangverein Cäcilia Queckenberg in der Rheinbacher Stadthalle zu hören sein. Die Ensembles werden sowohl einzeln ihr Können präsentieren als auch

gemeinsam musizieren. Das abwechslungsreiche Programm beinhaltet bekannte Melodien verschiedener Stilrichtungen; ein besonderer Höhepunkt für die Musiker wird die Uraufführung des Werkes „Fidelia“, einer Auftragskomposition zum 100. Geburtstag des Orchesters. Karten für das Konzert sind erhältlich über die Homepage www.musikfreunde-wormersdorf.de oder an der Abendkasse. Dieses Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS gefördert.



Eifelverein Rheinbach lädt ein

Magisches Pfingsttreffen für Kinder und Jugendliche.

Endlich findet in diesem Jahr - nach der corona-bedingten Pause - das Pfingsttreffen der Deutschen Wanderjugend auf der Wewelsburg vom 27. bis 29. Mai statt: Diesmal mit dem Motto „Zauberschule für Hexerei und Zauberei“. Kinder und Jugendliche ab 8 Jah-

ren können in eine magische Welt eintauchen und dabei aus verschiedenen Workshops von Zauberei, Tanz bis zu Bastel- sowie Sport- und Spielangeboten auswählen. Eine Jugend-Disco und eine nächtliche Erlebniswanderung runden das vielfältige Pro-

gramm ab. Die Betreuung erfolgt durch Gruppenleiter des Eifelvereins Rheinbach. Die Kosten betragen 59 € für MitgliedsKinder des Eifelverein (bzw. 69 € für Nichtmitglieder). Eine Anmeldung ist bis zum 09.04.2023 unter: stefan@eifel-53359.de oder über

Newsletter:eifeljugend-rheinbach.de möglich.

Hier gibt es auch Infos zum Pfingsttreffen und weiteren Veranstaltungen.

Ingeborg Mikloss

Pressewartin Eifelverein Rheinbach

SONSTIGES

100 Tage „Auf einer Wellenlänge - inklusiv aktiv“

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. gemeinsam mit dem Schwimmverband NRW (SV NRW)

Das Schwimmprojekt „Auf einer Wellenlänge - inklusiv aktiv“ des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes NRW (BRSNW) und des Schwimmverbandes NRW (SV NRW) ist am 1. September 2022 an den Start gegangen. Ziel des dreijährigen Projektes, welches von der Aktion Mensch gefördert wird, ist die Schaffung inklusiver Angebote im Bewegungsraum Wasser, die das Anfängerschwimmen fördern. Carolin Birke ist die Projektkoordinatorin und hat nach den ersten 100 Projekttagen ein Interview gegeben.

„Aufregend“ beschreibt sie die ersten drei Monate, „in denen unglaublich viel passiert ist“. Der Schwerpunkt zu Beginn des völlig neuen Projektes war der Netzwerkaufbau. Die persönlichen Kontakte zu Schwimmvereinen aus NRW sind enorm wichtig für die zukünftigen Projektschritte, aber auch zeitintensiv, berichtet Carolin Birke. Rund 80 Vereine sind derzeit im Austausch über inklusive Angebote im Anfängerschwimmen und es werden stetig mehr. Für den schnellen Austausch und Wissenstransfer wurde eine interaktive Projektgruppe, auf der Lernplattform DBS IP gegründet. Des Weiteren erweist sich die Kooperation zwischen dem BRSNW und dem SV NRW als sehr wertvoll, da die unterschiedlichen Sichtweisen und

Erfahrungen der Verbände einen großen Mehrwert darstellen und jeder über den eigenen Tellerand hinausblicken kann.

Expertise für inklusive Angebote – Der Inklusionscoach

Ein gemeinsamer Meilenstein ist zum Beispiel die Zertifikatsausbildung zum „Inklusionscoach“. „Die Ausschreibung und Anmeldung sind frisch veröffentlicht und ich bin sehr gespannt, wie die Ausbildung, die im Juni zum ersten Mal stattfindet, angenommen wird. Die Anmeldung ist noch bis zum 19. Mai unter folgendem Link offen:

www.brsnw.de/inklusionscoach Durch die großartige Unterstützung der Aktion Menschen können wir diese Zertifikatsausbildung kostenfrei anbieten und hoffen so, viele Personen mit Vorerfahrung im Anfängerschwimmen für inklusive Angebote im Bewegungsraum Wasser auszubilden! Bei einer entsprechenden Nachfrage sind neue Ausbildungstermine für März und September 2024 bereits in der Planung“, erläutert Carolin Birke.

Ein inklusives Schwimmabzeichen für mehr Spielraum und Motivation

Beide Verbände arbeiten darüber hinaus gemeinsam an einem inklusiven Schwimmabzeichen, das mehr Spielraum bei bestehenden Schwimmabzeichen bieten soll. „Zusammen mit



dem SV NRW arbeite ich an einem Konzept für einen angepassten Anforderungskatalog. Anschließend soll ein Pilotprojekt durchgeführt werden, um die Umsetzbarkeit zu testen.“ Unterstützung bei der Konzeptionierung findet die Projektkoordinatorin auch durch die beiden Landestrainer Para Schwimmen des BRSNW. So kann Inklusion von vorneherein mitgedacht werden“, erläutert die Projektkoordinatorin das inklusive Abzeichen. Motiviert von den bisherigen Erfahrungen mit Vereinen und Ehrenamtlichen, die vieles bewegen können, blickt die Sportwissenschaftlerin mit viel Euphorie in die Zukunft. Aber auch mit einer Portion Realismus, denn nicht alle sind of-

fen für Inklusion. „Da ist zunächst einmal die Angst vor Kosten, erhöhtem Personal- und Zeitaufwand und eine große Unsicherheit im Umgang mit Menschen mit Behinderung! Ich denke, wir müssen noch viel Aufklärungsarbeit leisten, um Barrieren abzubauen, Vorurteile und Stereotypen zu bekämpfen und das Verständnis und die Akzeptanz von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft zu fördern. Diejenigen, die mitmachen wollen, möchte ich unterstützen und niemanden überreden. Denn um das Thema Inklusion langfristig zu etablieren, ist es erforderlich, dass die handelnden Akteure von der Notwendigkeit inklusiver Angebote zu überzeugt sind.“



Steuerfreibetrag für Kinder in Ausbildung erhöht

Kinder kosten Geld. Richtig teuer kann für Eltern die Zeit der Ausbildung werden. Denn die Eltern sind verpflichtet, den Lebensbedarf und die erste Berufsausbildung des Kindes bis zu deren Ende zu finanzieren. Dabei ist egal, ob den Eltern der Berufswunsch des Kindes gefällt. Sie müssen unabhängig davon, ob es sich um eine Ausbildung zur Kosmetikerin oder ein Mathematikstudium handelt, zahlen. Der volle, dem Kind zustehende Betrag gemäß der Düsseldorfer Tabelle muss allerdings nicht in bar ausbezahlt werden. Naturalien wie Unterkunft und Verpflegung können zur Abdeckung eines Teils gestellt werden. Eltern können aber nicht darauf bestehen, dass das Kind weiterhin bei ihnen im Elternhaus wohnt. So fallen mitunter Mietkosten für die Unterkunft des Kindes an, die das Budget der Eltern stark strapazieren können. Der Fiskus entlastet die Eltern mit dem Steuerfreibetrag zur Abgeltung des Sonderbedarfs. Er ist zum 1. Januar 2023 um 276 Euro erhöht worden und liegt jetzt bei 1.200 Euro pro Jahr und pro Kind.

Der Ausbildungsfreibetrag läuft auf Monatsbasis

Für Kinder, die volljährig sind, nicht mehr zu Hause wohnen und sich in einer Berufsausbildung befinden, können Eltern einen zusätzlichen Ausbildungsfreibetrag mit ihrer jährlichen Steuererklärung geltend machen. Oder sie können ihn bei den elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmalen eintragen lassen, so dass monatlich ein Freibetrag in Höhe von 100 Euro bei der Auszahlung des Gehalts berücksichtigt wird. Dies gilt für jeden Monat, in dem die Voraussetzungen mindestens einen Tag vorliegen. Sind alle anderen Bedingungen erfüllt, kann z.B. der Monat des 18. Geburtstags oder der Gründung des eigenen Haushalts Starttermin sein. Für die anderen Monate wird der Freibetrag jeweils um ein Zwölftel gekürzt. Letztmalig beansprucht werden kann er für den Monat, in dem die Ausbildung mit einem Berufsabschluss endet oder in dem der 25. Geburtstag gefeiert wird.

Auf die tatsächlichen Kosten



kommt es nicht an

Die üblichen Ausbildungskosten wie Fachbücher oder Fahrtkosten für ein Kind sind steuerlich mit dem Freibetrag für Betreuung, Erziehung und Ausbildung in Höhe von 1.464 Euro bzw. 2.928 Euro für Verheiratete sowie mit dem Kindergeld oder Kinderfreibetrag abgegolten. Dieser weitere Freibetrag wurde geschaffen, um die zusätzlichen Wohnkosten für eine auswärtige Unterbringung abzufedern. Die tatsächlichen Unterkunftskosten sind in der Realität meist jedoch deutlich höher. Da es sich um einen Freibetrag handelt, kommt es auf die Höhe der Ausgaben nicht an. Denn über diesen Betrag hinaus kann nicht mehr abgesetzt werden. Dafür ist kein Nachweis für entstandene Kosten erforderlich. Wohnt das Kind beispielsweise in einer Einliegerwohnung, die ohnehin den Eltern gehört, kann der Freibetrag ebenfalls beansprucht werden. Neben der eigenen Wohnung entscheidet das Kindergeld

Zu den genannten Voraussetzungen der Volljährigkeit, Berufsausbildung und auswärtigen Unterbringung ist der Anspruch auf Kindergeld das letzte entscheidende Kriterium für die Inanspruchnahme. Kindergeld kann während einer Ausbildung bis zum 25. Lebensjahr bezogen werden. Pro Kind wird der Ausbildungsfreibetrag, genauso wie das Kindergeld,



einmal gewährt. Getrenntlebende oder geschiedene Eltern, die jeweils mit dem halben Kinderfreibetrag begünstigt werden, müssen sich ihn standardmäßig ebenfalls halbieren. Verdient das Kind durch seine Ausbildung oder jobbt es neben der Hochschulausbildung, so wirkt sich das nicht auf den Freibetrag aus. Weder Einkünfte des Kindes, noch Ausbildungsbeihilfen oder -kredite wie Bafög mindern den Freibetrag für die Eltern.

Der Auszug muss nicht berufsbedingt sein

Ein von den Eltern getrenntes Wohnen kann auf viele Arten erfolgen – ob Studentenwohnheim, gemietete Einzimmerwohnung, Wohngemeinschaft mit Gleichaltrigen, weitere Eigentumswohnung der Eltern, Internat, Unterbringung bei Verwandten oder Zusammenleben mit dem Freund. Der

Auszug aus dem Elternhaus muss auch nicht aufgrund der Berufsausbildung erfolgt sein. Die Wohnstätte des Kindes kann sogar am Wohnort der Eltern und in räumlicher Nähe gelegen sein.

Wichtig ist, dass das Kind über einen längeren Zeitraum selbstständig einen eigenen Haushalt führt und nicht im Haushalt der Eltern oder eines Elternteils lebt. Ein Auslandssemester würde von der Dauer ausreichen, ein sechswöchiges Praktikum nicht.

Verbringt das Kind die Wochenenden oder Ferien bei seinen Eltern und lässt sich in dieser Zeit dort verwöhnen und bekochen, ist das unschädlich. Auch Übergangszeiten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten von bis zu vier Monaten reduzieren den Freibetrag nicht, solange die eigene Wohnstätte in dieser Zeit beibehalten wird.

(Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.)



„Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt. **Fragen zur persönlichen Einschätzung**

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönli-

chen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“

„Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personalberater verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personalberater nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehand-



lungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsab-

teilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigen und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

Hier sind Spontanität, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“

Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen. (Gehalt.de.)

**Für unsere
Floristik
und unsere
Metzgerei
suchen wir
Unterstützung in
Voll- & Teilzeit!**



Komm in unser Team!



**Wir freuen uns
auf dich!**

Alle Infos unter
schneiders-marktscheune.de

**Schneiders
OBSTHOF
Marktscheune**

0228-55099210
Brunnengarten 1B · 53343 Wachtberg

Das Fundament muss stimmen

Solide Ausbildung für Bestatter

Bestatter fühlen sich als Experten im Umgang mit dem Tod dem deutschen Handwerk besonders verbunden. Um die hohe Qualität der Ausbildung zu gewährleisten, fordert der Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (BDB) daher Mindeststandards beim Zugang zum Bestatterberuf (www.bestatter.de).

Umfassende Ausbildung

Im aktuellen Ausbildungsjahr haben gut 200 junge Männer und Frauen die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft begonnen. Anders als in anderen Branchen gibt es für Bestattungsunternehmen keine Probleme, Auszubildende zu finden. Im Rahmen der dreijährigen Ausbildung lernen sie zum Teil ganz unterschiedliche Bestattungsunternehmen kennen, besuchen die Berufsschule und werden schließlich auch im Bundesausbildungszentrum der Bestatter im unterfränkischen Münnerstadt aktiv.

Vielfältige Fähigkeiten und Empathie gefragt

Wer den Bestatterberuf anstrebt, bringt idealerweise Fähigkeiten mit, die ihm bei den täglichen Herausforderungen eine wertvolle Stütze sind. Neben handwerklichem Geschick ist vor allem menschliche und trauerpsychologische Kompetenz wichtig für die Beratung und Begleitung trauernder Angehöriger. Die Ausbildung umfasst Kenntnisse spezieller Bestattungsdienstleistungen, der hygienischen Versorgung Verstorbener, der rechtlichen Rahmenbedingungen sowie kaufmännische Aspekte.

Mindeststandards gefordert

Hinterbliebene wünschen heute nicht mehr nur eine einfache Bestattung, bei der der Verkauf eines Sarges im Mittelpunkt steht. Vielmehr werden von einem Bestatter umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Beratung, Betreuung und Organisation sowie detaillierte Kenntnisse rechtlicher, sozialer und fachlicher Belange rund um Tod, Trau-



Das Bundesausbildungszentrum der Bestatter. Foto: BDB/akz-o

er und Bestattung erwartet. Vor allem durch die Zuwanderung von Menschen anderer Kulturen brauchen Bestatter heute viel kulturelles, religiöses und rituelles Hintergrundwissen. „Diese Verbindung zwischen Handwerk, Kultur und vielseitiger Dienstleistung macht den Reiz des Bestattungsberufes aus“, betont Stephan Neuser, Generalsekretär des BDB.

Durch Aus- und Fortbildung am Puls der Zeit

Wer heute die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft erfolgreich durchläuft, kann sicher sein, den Anforderungen des Bestatterberufs auch morgen gewachsen zu sein. Berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sind weitere Garantien für die Qualitätssicherung im Bestattungsgewerbe. (akz-o)



- Kanalbau
- Straßenbau
- Pflaster
- Betonbau
- Industriebau
- Asphaltbau

Wir schaffen was!



Als mittelständisches Unternehmen mit ca. 250 Beschäftigten sind wir seit über 80 Jahren als kompetenter, zuverlässiger und qualifizierter Partner am Bau bekannt. Der Name Elenz steht für innovative Ideen, partnerschaftliches Engagement und langjährige Erfahrung im Tief-, Straßen- und Hochbau.



Zur Verstärkung unseres Bau-Teams in unserer Niederlassung Hönningen/Ahr suchen wir

ab sofort in unbefristeter Festanstellung einen

Bauingenieur (m/w/d)

als Bauleiter Tiefbau – Kanalbau – Wasserleitungsbau – Straßenbau



Wir suchen einen motivierten und erfahrenen Tiefbau-Experten, der bereit ist Verantwortung zu übernehmen.



Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Position mit eigenverantwortlicher Führungskompetenz und dem notwendigen Freiraum Dinge zu bewegen.



Auf Sie wartet ein kollegiales Team mit flachen Hierarchien und guten Entwicklungsmöglichkeiten, die Ihnen eine langfristige Perspektive in unserem Haus sichern.



Interesse?

Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:



L. Elenz GmbH & Co. KG

Hauptstraße 72 • 53506 Hönningen

Tel.: 0 26 43 / 61 01

E-Mail: spietersbach@elenz.net





- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin.

WIR SUCHEN:

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ **Medienberater** (m/w/d) für den RHEIN-SIEG-KREIS/BONN LINKSRHEINISCH

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Rhein-Sieg-Kreis/Bonn linksrheinisch

für unser **TEAM IT**

■ **Systemadministrator** (m/w/d) Vollzeit 37,5 Std.

Sie sind/haben eine/n

- Ausbildung zum Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration / Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf od. mind. 2-jähr. Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis, Freude an der Arbeit und stetigem Lernen
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Ihre Aufgaben

als 1st Level Support Anwender (Hardware 166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Linux/Ubuntu 18.04LTS, MS-SQL, Lotus)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen/Störungen vor Ort/per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Bereich Backup und Recovery, Archivierung
- Anforderungsaufnahme und Planung bei Einkauf von Hard- und Software
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der kontinuierlichen Verbesserung der Serviceprozesse sowie der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit

Wir bieten

- spannende Aufgaben in einem innovativen, mittelständischen Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre mit regelmäßigen Arbeitszeiten
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und leistungsgerechte Vergütung

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Systemadministrator*in

für unser **TEAM METTAGE**

■ **Mediengestalter Print** (m/w/d) Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Sie haben

Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichen Arbeiten, sind flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Pagemaker, InDesign, Photoshop, CorelDRAW u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben

Ihre vorwiegende Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen, Broschüren, Sonderpublikationen und Insertionen.

Wir bieten

Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz in unserem Medienhaus sowie eine gute Einarbeitung plus unbefr. Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Mediengestalter*in Print

für unser **TEAM REDAKTION**

■ **Redaktions-Assistenz** (m/w/d) Teilzeit oder Vollzeit bis 37,5 Std. (HO-Option)

Sie sind

zuverlässig, freundlich und teamfähig, verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse, eine schnelle Auffassungsgabe und sichere PC-Kenntnisse. Struktur und Zeiteffizienz sind Ihre Stärken.

Ihre Aufgaben

Sie bringen zugeliessene redaktionelle Inhalte in diese und viele weitere Zeitungen, achten auf Inhalt und Orthographie. Bei Bedarf schreiben Sie eigene, kurze Artikel.

Wir bieten

Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz in lokalen Medien und eine umfassende Einarbeitung, einen unbefr. Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Redaktions-Assistenz (m/w/d)

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ Vertriebsassistent Innendienst (m/w/d)

Teilzeit oder Vollzeit bis 37,5 Std. (HO-Option)

Sie haben

Freude an Kontakt mit Menschen, sind serviceorientiert, sind gerne am Telefon und auch das Schreiben von Mails macht Ihnen nichts aus. Sie können sich schnell in Kunden hineinversetzen und finden passende Lösungen für immer neue Anliegen.

Ihre Aufgaben

Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Kunden sowie Unterstützung der Medienberatung aus dem Verkaufsinendienst. Enger Austausch mit unterschiedlichen Abteilungen in unserem Medienhaus. Pflege von Bestandskunden sowie Neukundenakquise.

Wir bieten

- flexible Arbeitszeiten
- familienfreundliche Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Vertriebsassistent Innendienst (m/w/d)

für unser **TEAM PERSONALBUCHHALTUNG**

■ Personalkaufmann (m/w/d) Teilzeit oder Vollzeit bis 37,5 Std. (HO-Option)

Sie sind

selbstsicher, kommunikativ, sehr gut strukturiert, diskret und haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit dem Schwerpunkt Personal, gerne mit einer Zusatzqualifikation als Personalreferent. Idealerweise verfügen Sie bereits über eine mehrjährige Praxiserfahrung. Sie freuen sich darauf, Dinge zu bewegen und gehen Ihre Arbeit mit Spaß an.

Ihre Aufgaben

- Recruiting & Bewerbermanagement
- Personalentwicklung
- Organisation von Teamevents
- Administrative Aufgaben

Wir bieten

- flexible Arbeitszeiten
- familienfreundliche Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Personalkaufmann (m/w/d)

■ ■ ■ ■ Bitte Bewerbungen **per E-Mail** oder **online** ([rautenberg.media/karriere](mailto:karriere@rautenberg.media)) übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.



LOKALES

Müllsammelaktion Gemarkung Wachtberg-Oberbachem

Der VBO Oberbachem organisiert am Samstag, 1. April, eine Müllsammelaktion auf der Gemarkung Oberbachem. Treffpunkt ab 10 Uhr auf dem Dorfplatz.

Greifer (so lange der Vorrat reicht) und Müllsäcke werden

am Treffpunkt ausgeteilt.

Damit nicht wieder viele nur zu kleinen gefüllten Säcken zurück kommen, wäre es klasse, wenn die Sammler einen Eimer mitbringen, der dann in die Säcke umgefüllt wird. Damit können wir die Säcke ordentlich voll

machen und vermeiden weiteren unnötigen Plastikmüll.

Nach der Rückgabe der Greifer gibt es für jeden Teilnehmer selbstverständlich eine kleine Stärkung.

Der VBO freut sich über eine rege Teilnahme. Die Aktion ist

dringend nötig - es hat sich schon wieder einiges angesammelt, nachdem die Aktion letztes Jahr dem Wetter zum Opfer gefallen ist.

Reiner Held,
1. Vorsitzender VBO

Dance-Contest 2023 in Meckenheim

Anmeldungen sind bis 22. April möglich

Region - Tanzbegeisterte dürfen sich freuen. Am **Samstag, 6. Mai**, findet der Dance-Contest statt. Austragungsort ist von 12 bis 21 Uhr die Jungholzhalle in Meckenheim. Egal, ob Showtanz, Hip-Hop, Cheerleading oder Breakdance, bei der zehnten Ausgabe im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis zeigen die Amateur-Tanzgruppen die gesamte Bandbreite ihres Könnens.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis einschließlich 21 Jahre, aufgeteilt in drei Kategorien: Minis bis elf Jahre, Kids bis 15 Jahre sowie Teens bis 21 Jahre. Eine fachkundige Jury bewertet die Leistungen. Alle Teilnehmenden bekommen eine Urkunde, jede Gruppe erhält eine Medaille und auf die Siegergruppen wartet ein Pokal. Zusätzlich winken ein

Coaching mit den Jurorinnen und Juroren oder ein professionelles Fotoshooting. In der Kategorie „Newcomer“ trauen sich Neulinge auf die Bühne. Sie bekommen ein Feedback von der Jury, tanzen aber außerhalb der Punktwertung. Für sie bietet sich damit eine gute Gelegenheit, erste Bühnenerfahrung abseits des Wettbewerbs zu sammeln.

Interessierte können sich bis zum 22. April anmelden

Die Teilnahme am Dance-Contest ist kostenlos und der Eintritt ist frei. Zuschauerinnen und Zuschauer sind willkommen. Ausführliche Informationen sowie die Anmeldung findet man auf der Homepage der Stadt Meckenheim:

www.meckenheim.de.

Organisiert wird der Wettbewerb

vom Jugendamt der Stadt Meckenheim in Kooperation mit dem Kreisjugendamt, Jugendhilfezentrum für Alter. Unterstützung erfährt die Veranstaltung durch: Mosaik-Kulturhaus Meckenheim, Abiturjahrgang des Konrad-Adenauer-Gymnasiums Meckenheim, Jugendrat Me-

ckenheim, NABU Stadtranderholung Meckenheim, Fotografie Vantroyen, Lions-Club Bonn-Rhenobacum, Funky e.V. Münster, Hanno Liesner Communication & Choreographie, Dance Studio Paul Lorenz, Annka Westbrock sowie Skylab media - Event- und Medientechnik.

**Nie mehr Schimmel.
Nie mehr nasse Wände.**

Selbst bei Druck- und Stauwasser

- **Gesund Abdichten von innen**
- **60% günstiger als Ausbaggern**
- **Kostenlose Analyse & Angebot**

Tel.: 0224 | 26 15 980

www.drefit.de
Ingenieurbüro DreFit Eu UG
(haftungsbeschränkt)

30 Jahre Garantie auf die Wirkungsweise der Abdichtungsprodukte
„Die Druckwasserprofis“



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 1. April

Donatus Apotheke

Mittelstr. 2, 53175 Bonn (Plittersdorf), 0228 357777

Sonntag, 2. April

Martin-Apotheke

Hopmannstr. 7, 53177 Bonn (Bad Godesberg), 0228/952260

Montag, 3. April

German-Apotheke

Hubertusstr. 54, 53125 Bonn (Ückesdorf), 0228 9180606

Dienstag, 4. April

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim (Merl), 02225/6715

Mittwoch, 5. April

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim (Steinbüchel), 022259996373

Donnerstag, 6. April

Rosen-Apotheke

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Freitag, 7. April

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Samstag, 8. April

Friesdorf Apotheke

Annabergerstr. 159b, 53175 Bonn (Friesdorf), 0228/315648

Sonntag, 9. April

Robert-Koch-Apotheke

Beethovenallee 19, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353669

Montag, 10. April

Phönix-Apotheke OHG

Quirinusplatz 5, 53129 Bonn (Dottendorf / Phönix Apotheken OHG), 0228/231761

Dienstag, 11. April

Apotheke am Schlossplatz

Reichsstr. 49, 53125 Bonn (Röttgen), 0228/252289

Mittwoch, 12. April

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 234, 53347 Alfter (Witterschlick), 0228/9863660

Donnerstag, 13. April

Christophorus-Apotheke

Hauptstr. 39, 53340 Meckenheim, 02225/2670

Freitag, 14. April

Forum-Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg (Berkum), 0228/9239370

Samstag, 15. April

Ahorn Apotheke

Reichsstr. 51, 53125 Bonn (Röttgen), 0228/9250999

Sonntag, 16. April

Engelbach-Apotheke

Buchholzstr. 2, 53127 Bonn (Ippendorf), 0228/282229

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Universitätskliniken,
Venusberg
53127 Bonn
0228 / 287-0
Malteser Krankenhaus
Von-Hompesch-Straße
53123 Bonn-Duisdorf
0228 / 6481-0

Kinderärztlicher Bereitschafts- dienst

Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Bonn
Robert-Koch-Straße 1
53115 Bonn
0228 / 2425444

Zahnärztlicher Bereitschafts- dienst

linksrheinischer
Rhein-Sieg-Kreis
01805 986700

Tierärztlicher Bereitschafts- dienst

linksrheinischer
Rhein-Sieg-Kreis
015207327519

Gesundheitsagentur-AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonymer
HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr
02241 / 9799982
Hippolytusstraße 48
53840 Troisdorf

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251 - 51067

Rheinbach: 02226 - 911310

Notdienst: 0700 - 4706 47 06
(zum Ortstarif)

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSSANGEBOT

<< Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/ Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden



ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806



AUTO & ZWEIRAD

Achtung Höchstpreise!

Kaufe PKW, Transporter, Wohnmobile, LKW, Minibagger, Baumaschinen, Traktoren in jedem Zustand, sofort Bargeld. Auto-Export-Schröder 0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Badewannen- Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 15. April 2023
Annahmeschluss ist am:
06.04.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Wachtberg
Bürgermeister Jörg Schmidt
Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg
· Politik

CDU Jürgen Kleikamp
SPD Lisa Wollmann
FDP Friedrich Oettler
UWG Hans Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen
Oliver Henkel
Wählervereinigung Unser Wachtberg
Ulrich Feyerabend

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Wachtberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.
Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-wachtberger-online.de/e-paper
unserort.de/wachtberg

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE

BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

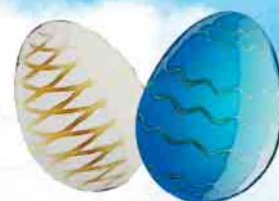
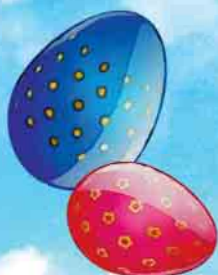
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

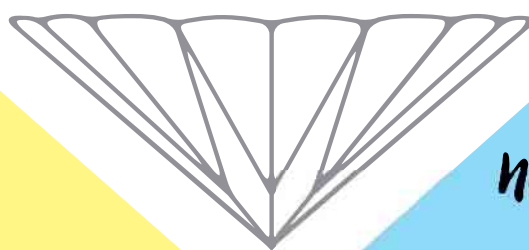
Osteraktion

bis zum 20.04.2023



BRILLANTES HÖREN

HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND



Batterien

pro Packung
(6 Zellen)
nur:

1 €*

~~2,50 €~~



Nachfüllkartuschen

für PerfectClean

pro Stück
nur:

10 €

~~13 €~~



BRILLANTES HÖREN

Inhaber & Hörakustikmeister

Maximilian A. Pavlidis

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg

Tel.: 0228 32406040 | Fax: 0228 32406041

E-Mail: info@brillantes-hoeren.de

